

Amtsblatt

Nummer 11

Donnerstag, 13. März 2014



schubertiade.de

Forum für
Liedkunst

Lieder ohne Grenzen ITALIEN

Kennst du das Land, wo die Zitronen blühn?
Ein Gedicht **viele** Vertonungen

Barbara Stoll, Sprecherin
Thomas Seyboldt, Klavier

Antonia Bourvé, Sopran
Sophie Sauter, Sopran
Sylvia Rena Ziegler, Mezzo

16. März 19 Uhr
Schloss Ettlingen **Asamsaal**

In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Ettlingen
Künstlerische Leitung: Thomas Seyboldt
Unter der Schirmherrschaft von Minister a. D. Dr. Erwin Vetter
Eintritt: 25 €, erm. 15 €

Vorverkauf:
Ettlingen: STADTINFORMATION Tel. 07243/ 101-380,
Buchhandlung ABRAXAS
Karlsruhe: Musikhaus SCHLAILE

Mit freundlicher Unterstützung von:



Info & Karten www.schubertiade.de

Ettlingen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats ist am **Mittwoch, 19.03.2014, 17:30 Uhr**, im Bürgersaal des Rathauses Ettlingen.

Zu Beginn der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Feststellung der Voraussetzungen für das Ausscheiden von Stadtrat Helmut Haas aus dem Gemeinderat der Stadt Ettlingen
2. Verpflichtung von Herrn Dr. Jörg Schneider als Nachfolger im Gemeinderat für Stadtrat Helmut Haas
3. Neubildung verschiedener Gremien aufgrund des Ausscheidens von Stadtrat Helmut Haas
4. Wahl des Ortsvorstehers und dessen Stellvertreter für den Stadtteil Bruchhausen gemäß § 71 GemO
5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Oberes Albgrün"
 - Entscheidung über den Bebauungsplan-Entwurf, Offenlagebeschluss und Entscheidung über den Entwurf des Durchführungsvertrags

6. Sanierungsgebiet "Schloss Ettlingen"
 - Entscheidung über die Erweiterung 2, Rathausareal
 - Satzungsbeschluss und Entscheidung über das weitere Vorgehen
7. Lehrschwimmbecken
 - Information über den Sachstand und Entscheidung über das weitere Vorgehen
8. Verbesserung struktureller und baulicher Raumfragen der Verwaltung an den Dienstgebäuden Rathaus, Marktplatz 2, Kronenstraße 26 und Schloss Ettlingen
 - Entscheidung über das weitere Vorgehen
9. Bildung von Haushaltsresten zum 31.12.2013
10. Bildungszentrum Bruchhausen: Neubau Kindergarten an der Geschwister-Scholl-Schule
 - Vergabe von Architektenleistungen
11. Johann-Peter-Hebel-Schule im Stadtteil Schöllbronn
 - Neubau eines fünfgruppigen Kindergartens/-krippe
 - Vergabe der Bauleistung Heizung/Lüftung
12. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

- durch die Stadt Ettlingen
- Entscheidung über die eingegangenen Spenden
13. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gemäß § 35 GemO
 - Vergabe Bauparzelle 6A, "Am Sang", Bruchhausen (nöGR 12.02.2014)
 - Grunderwerb im Gebiet Gäseläcker, Oberweier (nöVA 25.02.2014)
 - Besetzung der Stelle Stadtplanerin (nöVA 25.02.2014)
 14. Sonstige Bekanntgaben - ohne Vorlage
 15. Anfragen der Gemeinderäte - ohne Vorlage

Die Beschlüsse sind vom 17. bis 24.03.2014 an der Verkündungstafel im Rathaus angeschlagen.

14. Sonstige Bekanntgaben - ohne Vorlage
15. Anfragen der Gemeinderäte - ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter www.ettlingen.de.

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Die Schubertiade blickt mit Goethe nach Italien – Kennst du das Land, wo die Zitronen blühen? Dem Zauber dieser Verse von Johann Wolfgang von Goethe erlagen die Komponisten gleich scharenweise und verfassten umwerfend schöne Lieder. Beginnend mit der Vertonung von Johann Friedrich Reichardt (1795) und endend mit der Version von Alban Berg (1907) können Sie mit diesem Gedicht 112 Jahre Liedgeschichte miterleben in einem ganz besonderen Konzert am Sonntag, 16. März, um 19 Uhr im Asamsaal des Schlosses. Dieses außergewöhnliche Programm gehört zum Saisonschwerpunkt „Italien“ der Liedkonzertreihe „schubertiade.de – Forum für Liedkunst“, die mit dem großen Thema „Lieder ohne Grenzen“ neue Horizonte erschließt.

Die drei jungen Sängerinnen Antonia Bourvé, Sophie Sauter (beide Sopran)

Schubertiade am 16. März, 19 Uhr, Asamsaal Schloss:

Lieder ohne Grenzen – ITALIEN

Ein Gedicht – viele Vertonungen

und Sylvia Rena Ziegler (Mezzosopran), alle Preisträgerinnen internationaler Wettbewerbe, stehen bereits erfolgreich im Konzertleben und werden Sie charmant nach Italien entführen. Thomas Seyboldt, künstlerischer Leiter der Schubertiade, entwarf das exquisite Programm und begleitet die Reise am Klavier. Die Sprecherin Barbara Stoll, bekannt aus SWR und Deutschlandfunk sowie als Senderstimme von Arte, erhöht das betörende Flair des Südens mit ihrer dunkel timbrierten Stimme. Lassen Sie sich verzaubern!

Dem unwiderstehlichen Sog Italiens konnte sich schon Goethe nicht entziehen. Die Verse vom Sehnsuchtsland „wo die Zitronen blühen“ legt er der geheimnisvollen Mädchenfigur Mignon in seinem Roman „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ als Beginn ihres Italien-Liedes in den Mund.

Bereits im Erstdruck von Goethes Roman erschien die früheste Vertonung des Mignon-Gedichtes „Kennst du das Land?“ von Johann Friedrich Reichardt unter dem Titel „Italien“ als Musikbeilage. Fasziniert von diesen Versen zeigten sich dann fast alle großen Liedkomponisten von Ludwig van Beethoven über Franz

Schubert, Robert Schumann, Franz Liszt und Hugo Wolf bis Alban Berg. Ergänzt durch eine Reihe weiterer Vertonungen bedeutender Komponisten, darunter mit Fanny Hensel auch eine Frau und mit Tschairowsky, Duparc, Diepenbrock oder Spontini europäische Tonsetzer jenseits deutscher Grenzen, ergibt sich in dieser Zusammenstellung ein fesselndes Panoptikum des Kunstliedes und seiner Schöpfer über einen Zeitraum von mehr als einem Jahrhundert.

Karten für das Konzert gibt es bei Stadtinformation (07243/101-380) und Buchhandlung Abraxas, bei Musikhaus Schlaile in Karlsruhe, unter www.schubertiade.de sowie an der Abendkasse

Sonderführungen im Schloss

Sonntag, 16. März: 11 Uhr Musikalischer Rundgang durch die Sammlung automatischer Musikinstrumente; 15 Uhr Die Malerei des Cosmas Damian Asam in der ehemaligen Schlosskapelle; 16 Uhr Schlossführung
Ohne Anmeldung, Treffpunkt: Museumsshop, Kosten: 3 €, Infotelefon am Wochenende: 07243/101259



Sylvia Rena Ziegler, Mezzosopran

Dank Stauden und Blütenwiesen

Ein Meer aus Blüten und Farben entlang der Straße



In wenigen Wochen werden nicht nur hier in der Durlacher Straße unterschiedliche Stauden für farbige Momente im Straßenverkehr sorgen.

Ob sattes Gelb, leuchtendes Weiß oder intensives Blau, in den kommenden Wochen werden an unterschiedlichen Straßenzügen in Ettlingen Stauden- und Blütenpflanzungen für Farbakzente sorgen. Bereits im vergangenen Jahr hatte der Grünstreifen in der Karlsruher Straße zwischen dem Huttenkreuz- und dem Schröderkreisel den Charakter einer Blumenwiese angenommen und erfreute Spaziergänger wie Autofahrer gleichermaßen. Der Vorteil solcher Blütenwiesen- und Staudenpflanzungen ist, dass sie nicht pflegeintensiv sind, dass sie auch an Standorten gedeihen mit mäßig nährstoffreichen Böden. Hinzu kommt, zu jeder Jahreszeit blüht eine Blumenart. Hier ergänzen sich „Arten mit unterschiedlichen ästhetischen Merkmalen, Wuchshöhen und Ausbreitungsstrategien zu einem weitgehend selbst regulierenden System, das für ein attraktiv ansprechendes Bild am Straßenrand sorgt“, erläuterte Johannes Brehm von

der Garten- und Friedhofsabteilung des Stadtbauamtes.

Nicht nur die Karlsruher Straße zwischen Huttenkreuz- und Schröderkreisel wird sich in ein Blütenmeer verwandeln, auch der Grünstreifen in der Pforzheimer Straße auf Höhe der Thiebauthschule und des Watthaldenparks sowie die Grünflächen in der Mörscherstraße.

Für einen silberblauen Akzent in der Pforzheimer Straße auf Höhe der Herz-Jesu-Kirche wird eine Kombination aus Stauden und einjährigen Blütenpflanzungen sorgen, da das Laub die wechselnde Blütenpracht umrahmt. Die Lichtnelke oder die Prachtkerze, der Storchnabel oder der Garten-Lein, um einige wenige Blumen herauszugreifen, werden die Passanten erfreuen. In der Durlacher Straße, die eher halbschattig ist, wird zwischen Huttenkreuzstraße und Vogelsangweg die Staudenmischung „Thüringer Blütensommer“ für die richtige Farbmischung sorgen.

Auch auf der 11. art Karlsruhe

Museum wirbt für Stahlplastikprojekt

Von Anfang an war das Museum auf der art Karlsruhe in den Messehallen in Rheinstetten vertreten. Selbstredend ist die Ettlinger Kultureinrichtung auch bei der elften art mit von der Partie, da sich „das art-Engagement bewährt hat. „Bereits während der Kunstmesse kamen noch mehr Besucher ins Schloss“, ließ Museumsmitarbeiterin Doris Henseler wissen. Deshalb reist das Museumsteam unter der Leitung ihrer Chefin Daniela Maier mit wahrstem Wortsinn mit Sack und Pack in die Messehallen in Rheinstetten, um neue Besucher für ihre Einrichtungen zu interessieren und über ihr Angebotsportfolio von der Themenführung bis hin zur Kinderkunstschule zu informieren. Im Mittelpunkt steht am Info-Stand die Ausstellung „Stahlplastiken in Deutschland – gestern und heute“, ein gemeinsames Projekt von Museum und Kunstverein Wilhemshöhe. Deshalb sind die Werke sowohl in der Städtischen Galerie im Schloss als auch im Kunstverein und im öffentlichen Raum zu sehen.

Die Gespräche mit Künstlern und Galeristen bilden einen weiteren Schwerpunkt der Museumsarbeit auf der art, um hier die Fühler nach möglichen Ausstellungsprätexten auszustrecken oder nach neuen Projekten anzustoßen. Die art Karlsruhe in den Messehallen in Rheinstetten ist von Donnerstag, 13. bis Samstag, 15. März von 12 bis 20 Uhr und am abschließenden Sonntag, 16. März von 11 bis 19 Uhr geöffnet.



Ein Werk des Künstlers Klaus J. Albert.

Bürgerstiftung Ettlingen

Wir fragen uns nicht, was unsere Stadt für uns tun kann, wir fragen, was wir für unsere Stadt und ihre Bürger tun können. Wir machen uns stark für Ettlingen. Zweck der Stiftung und der Unterstiftungen ist die nachhaltige Förderung der Kinder-Jugend- und Seniorenarbeit. In diesem Sinne verstehen wir uns als Plattform für bürgerschaftliches Engagement. Wir wollen mit denjenigen, die mit uns gemeinsam an der Verbesserung des Lebensumfeldes für alle Bürgerinnen und Bürger mitarbeiten wollen, zusammenarbeiten. Bürgerengagement ist der Nährboden einer lebendigen Demokratie. Grundsätzlich ist jedes Engagement wertvoll, durch das Solidarität, Hilfsbereitschaft, das Einstehen für Andere oder auch einfach die Erfahrung von gemeinsamen Erleben, Lernen und Handeln kultiviert wird. Bürgerstiftungen sind eine langfristige Investition in die Zukunft unseres Gemeinwesens, deren Erträge vor allem künftigen Generationen zugute kommen werden. Deshalb machen Sie mit als Stifter, Zustifter, Spender oder engagieren Sie sich im Aktivteam, da haben Sie auch ein Gestaltungs- und Mitentscheidungsrecht. Das Engagement bietet eine ideale Möglichkeit, sich miteinander für das lokale Gemeinwesen einzusetzen. Konto bei der Sparkasse Ettlingen, IBAN DE 02 6605 0101 2345 01 Konto Nr.: 10 40 070 BLZ 660 505 01 oder Konto bei der Volksbank Ettlingen IBAN DE57 6609 1200 0001 2345 01, Konto-Nr. 12 34 501, BLZ 660 912 00. Weitere Infos über die Bürgerstiftung erhalten Sie bei der Geschäftsstelle 07243/101-8229 oder über www.buergerstiftung-ettlingen.de.

18. Ausbildungsplatzbörse

„Die“ Infoplattform für Jugendliche und Ausbildungsbetriebe



Gut besucht war die 18. Ausbildungsplatzbörse in der Albgauhalle. Die Jugendlichen nutzten die Chance, um Kontakte zu knüpfen, um das Feld zu sondieren.

Dort, wo sonst Sportler schwitzen, wurde es am frühen Montagabend so manchem Jugendlichen und Erwachsenen warm nach dem absolvierten Marathon durch die Albgauhalle, wo die 18. Ausbildungsplatzbörse der Stadt stattfand. Keinen Stand wollte man links oder rechts liegen lassen, könnte ja sein, es wäre genau die richtige Firma oder der passende Betrieb für die künftige Ausbildung der Tochter oder des Sohnes. Denn viele Eltern begleiteten ihre Sprößlinge bei den Sondierungsgesprächen, in denen sie erfuhren, welche Voraussetzungen wichtig und welche Karrierechancen der Beruf einem eröffnet. Erst in zwei Jahren ist es bei Paula und Katharina so weit, doch sie schauen sich ebenso auf der Ausbildungsplatzbörse um wie die 16-jährige Anna-Maria, die „sich einfach mal einen Überblick verschaffen möchte“.

Konkret ist es bei ihr noch nicht, ganz im Gegensatz zu Pascal, der möchte in Richtung Spedition und Logistik und hat bereits Kontakte geknüpft. Ganz gezielt geht Lars vor, denn er möchte Industriemechaniker werden und schaut die Liste der 72 teilnehmenden Betriebe aus der Region durch. Einen Plan B will Julia in der Tasche haben, falls ihr Plan A, die Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin nicht klappen sollten.

Kurz nach Öffnung der Halle bildeten sich schnell Trauben von Menschen um die Stände der Firmen, die den Jugendlichen „ein mehr als breites Spektrum an Berufen boten“, hob Oberbürgermeister Johannes Arnold heraus. Er freute sich besonders, dass unter den 72 Unternehmen 21 neue seien. Dies wertete er als ein Gütesiegel für die Ausbildungs-

platzbörse, organisiert von der Stadt, der IHK sowie der Handwerkskammer und der Agentur für Arbeit. Es habe sich wohl herumgesprochen, dass die Börse „eine gute Plattform für alle Beteiligten“ sei. Und dies bestätigten denn auch MdL Werner Raab sowie der Leiter der Agentur für Arbeit Ernst Karle. Sie unternahmen gemeinsam einen Rundgang, um mit den Firmenvertretern und den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Mehr als weidlich wussten die Jugendlichen die Plattform am Montag zu nutzen. Mit dicken Paketen an Materialien verließen die Jugendlichen die Albgauhalle nicht noch zuvor einen Schlenker zu jenem Stand gemacht zu haben, wo man Tipps für die richtige Bewerbung aber auch einen Bewerbungsmappencheck erhielt. Bei vielen Betrieben erläuterten nach dem Motto „Azubis suchen Azubis“, was die Jugendlichen erwartet und was sie mitbringen sollten. Bei solch einem Gespräch auf „Augenhöhe“ falle die Kontaktaufnahme leichter, erklärte Wolfgang Mayer von den Stadtwerken mit Blick auf Kevin Fleig, der im dritten Ausbildungsjahr ist.

Und einige Betriebe boten noch für dieses Ausbildungsjahr Lehrstellen an, beispielsweise die Stadtwerke suchen noch eine/n Industriekauffrau oder –mann sowie einen Fachangestellte/n für Bäderbetriebe, ließ Dagmar Cappek von der Zentralen Verwaltung der Stadtwerke wissen. Bei der Stadt, „die neun Ausbildungsberufe anbietet und derzeit 33 Azubis hat“, so Anja Karbstein, Ausbildungsbeauftragte bei der Stadt, sind hingegen bereits alle Stellen besetzt. Offen sind noch die zwei FSJ-Stellen und eine Bundesfreiwilligendienst-Stelle.

Fußballspaß für alle ... für ein faires Miteinander

Ab dem 2. Mai um 16 Uhr geht die Ettlinger-Bolzplatz-Liga 2014 (kurz EBO) los. Mitmachen können fußballbegeisterte Ettlinger Jugendliche in den Altersklassen 13-15 und 16-18 Jahren. Über die Bühne geht das Fußball-Event auf den Ettlinger Bolzplätzen an mehreren Spieltagen.

Veranstaltet wird EBO von der Stadt, dem Specht, der Polizei Ettlingen, dem Jugendgemeinderat, dem Türkischen Elternverein, der Deutsch-Russischen Gesellschaft, dem SSV Ettlingen und Ettlinger Jugendlichen.

Wer mehr Infos benötigt, schaut unter www.ebo-ettlingen.de, dort kann man sich auch direkt anmelden, oder einfach das Formular auf der rechten Seite ausschneiden und beim Specht oder beim Amt für Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9 abgeben oder per Mail geht es auch ebo@ettlingen.de.

Bis Anfang Mai kann man noch ein paar Trainingseinheiten absolvieren, damit es fit in die Bolzplatz-Liga geht.

Baustelle bei Rathausbrücke

Alte Wasserleitung wird stillgelegt

Eine über 100 Jahre alte Trinkwasserleitung in der Ettlinger Innenstadt geht in den wohlverdienten Ruhestand und wird seit Montag, 10. März durch die für den Erhalt und Ausbau des Ettlinger Energie- und Wassernetzes zuständige SWE Netz GmbH in der Nähe der Rathausbrücke stillgelegt. Für voraussichtlich zwei Wochen sind dann die Albbrücke und die Albstraße an dieser Stelle für den Straßenverkehr nicht mehr passierbar. Umleitungen sind ausgeschildert. Fußgänger werden nicht beeinträchtigt. Im Zuge der Bauarbeiten wird auch eine kurzfristige Unterbrechung der Wasserversorgung notwendig sein. Über den Termin werden die betroffenen Anwohner in der Alb- und in der Kronenstraße rechtzeitig informiert. Durch die Stilllegung der alten Wasserleitung ist die Versorgung der Bürger in keiner Weise beeinträchtigt – sie wird über andere Trinkwasserleitungen sichergestellt. Die Ettlinger Bürger können sich stets auf die Versorgung mit frischem Trinkwasser verlassen. Höchste Qualität und Reinheit sind selbstverständlich und haben für die Stadtwerke Ettlingen (SWE) oberste Priorität.

Um die Arbeiten abschließen zu können, muss die SWE Netz GmbH zu einem späteren Zeitpunkt eine weitere Baustelle auf dem Marktplatz einrichten. Das genaue Datum für diesen zweiten Bauabschnitt wird noch bekannt gegeben.



Anmeldung für die Ettlinger Bolzplatz-Liga 2014

Ihr müsst die Namen der Spieler (1 Torwart, 4 Feldspieler und 2 Ersatz-spieler), deren Alter, einen Mannschaftsnamen und die Kontaktdaten eures Kapitäns angeben.

Bitte eintragen:

Name der Mannschaft:

Name und Alter:

1) (Torwart)

2) (Kapitän/Spieler)

3) (Spieler)

4) (Spieler)

5) (Spieler)

6) (Ersatz)

7) (Ersatz)

Tel. u. E-Mail des Kapitäns:.....

➔ Anmeldeschluss: 28. März 2014

Kein buntes Häs, keine Larve, nur Schwarz dominierte den Zug der Frauen und Männer, die unter lautem Wehklagen durch die Stadt zum Narrenbrunnen am Aschermittwoch zogen, musikalisch begleitet von Nicolas Hiltcher und Klaus Glasstetter, beide vom WCC. Sie mussten Abschied nehmen von ihrer Fasenacht und das fällt keinem echten Narren leicht, so floss mehr als nur ein Tränchen besonders wenn der Blick noch in einen gähnend leeren Geldbeutel fällt. Da war eine Wäsche angesagt. Mit langen Ruten und leeren Geldbeuteln zog der Trauermarsch vors Schloss, wo denn auch Jungfrau Kunigunde vom Burgstädtle alias Markus Utry den Aschermittwoch als den schlimmsten Tag im Jahr bezeichnete. Markgraf Ludwig Georg alias Bernd Eyberger hielt dann die Trauerrede auf die plötzlich, aber erwartet von uns gegangene Fastnacht, ihm zur Seite stehend Bauer Kunzmann vom hinter dem Friedhof alias Karl-Heinz Guhl. Mit Blick auf den noch „entmachteten“ OB Johannes Arnold machte Markgraf Ludwig Georg deutlich, er solle seinen Verteidiger, den Don Camillo alias Dr. Merz ja behalten, denn schon vor dem Urteilsspruch

Geldbeutelwäsche im Narrenbrunnen

„Her damit“



Das Wehklagen an Aschermittwoch war laut, mit dem die Narren Abschied nahmen von ihrer Fasenacht.

stand fest, dass er dank der Anklagepunkte schuldig gesprochen werde. Dass es im nächsten Jahr wieder eine Verleihung der Goldenen Pappnase geben werde, hob Eyberger ebenso heraus, wie den hervorragenden Rosenmontagsumzug in Ettlingen, den 15 000 begeisterte Besuchern verfolgten. Er hoffe nun, dass die Kommunalpolitik für genügend Themen Sorge und dass „wir weiterhin gut in der Narrenvereinigung zusammenarbeiten. Weniger wegen des Abschieds von der Fasenacht verdrückte Arnold eine Träne, sondern mehr wegen des 11.11. Wie soll ich mich auf dieses Datum freuen, wenn schon alles vorher feststehe: die Verteidigung und die Anklagepunkte.

„Ich werde Revision einlegen und eine Gegenklage gegen das Dreigestirn einreichen, denn er habe hinter dem Friedhof bisher noch keinen Bauer Kunzmann getroffen“. Warum er verurteilt werde, wisse er nun. Denn dadurch werde die Zeit von Aschermittwoch bis zum nächsten 11.11. halbiert, da er sich mit den Narren während des Jahres treffe, um seine Schuld einzulösen. Fast schon ungeduldig forderte er dann von den Narren das städtische Machtinsignium zurück. „Her damit“, rief er den Fasenachtern zu, die zwar widerwillig, aber dann doch den Rathausschlüssel herausrückten, jedoch mit dem Zusatz, „den holen wir uns wieder.

BIRD LANDS 20 JAHRE JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLANDS9.DE

FREITAG, 14.03.14

Daniel Prandl Quartett
Jazz erzählt Geschichten

Eintritt 12 € (erm. 7 €)

Vorschau: Freitag, 21.03.14
Viviane de Farias

KARTEN AN DER ABENDKASSE
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

Fachvortrag zu Demenz

Beim nächsten Treffen des Arbeitskreises demenzfreundliches Ettlingen am Dienstag, 18. März, um 15 Uhr wird Barbara Spandau, Fachwirtin für Alten- und Krankenpflege einen Vortrag über „Möglichkeiten der palliativen Geriatrie bei demenziell erkrankten Menschen“ im Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerker Straße 4 halten. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

Samstag, 29. März 2014 20 Uhr Stadthalle Ettlingen
In Verbindung mit der Stadt Ettlingen

KONZERT

ALEXANDER BORODIN (1833 - 1887)
Serenade und Finale aus der "Petite Suite"

REINHOLD GLIÈRE (1874 - 1956)
Konzert für Horn und Orchester B-Dur op. 91

ALEXANDER BORODIN (1833 - 1887)
Eine Steppenskizze

SERGEI RACHMANINOFF (1873 - 1943)
Capriccio bohémien op. 12

Horn: **Tristan Hertweck**
Leitung: **Judith Mammel**

Karten zu € 12,- an der Abendkasse, € 10,- im Vorverkauf bei der Stadt-Information Ettlingen
Schüler ab 12 Jahre und Studenten € 5,-
www.sinfonieorchester-ettlingen.com

Wer den Begriff „Fairness“ im Internet sucht, trifft auf über 13 Millionen Ergebnisse unterschiedlichsten Inhalts. Da geht es um Handel, Sport, Unternehmen, um zahlreiche Aktionsräume und Kontakte von Menschen, die verantwortlich miteinander umgehen oder umgehen wollen. Der Aspekt des fairen, verantwortlichen Umgangs miteinander stand auch im Mittelpunkt des Karlsruher Unternehmensforums am 22. Januar, dessen Motto lautete „Verantwortung übernehmen, Flagge zeigen, Zukunft sichern“. In diesem Rahmen stellte sich die neu gegründete Karlsruher Unternehmerinitiative FAIRantwortung vor, die sich in erster Linie für das gesellschaftlich verantwortliche Handeln von Unternehmen einsetzt. „CSR – gesellschaftlich richtig, wirtschaftlich sinnvoll“ lautet das Credo der Veranstaltung, die in der Unterzeichnung des „Karlsruher Impulses zur gesellschaftlichen Unternehmensverantwortung“ gipfelte. Der Begriff CSR (englisch Corporate Social Responsibility, zu Deutsch etwa „Unternehmerische Gesellschaftsverantwortung“) bezeichnet im Grunde ein „ganzheitliches Unternehmenskonzept, das auf freiwilliger Basis alle sozialen und umweltrelevanten Belange in die Unternehmensstrategie und die Wechselbeziehungen mit den Interes-

„FAIRantwortung“ in Unternehmen, Kommunen, Behörden

CSR als wichtiger Bestandteil von Leitbildern und Unternehmensstrategien/ Stadt unterzeichnete „Karlsruher Impuls“



„Impulsgeber“ Ralph Suikat mit Oberbürgermeister Johannes Arnold

sens- und Anspruchsgruppen integriert“, so lautet eine Definition der Europäischen Kommission. Unter den Unterzeichnern, allen voran Karlsruhes Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup als Vorsitzender der TechnologieRegion, war auch Oberbürgermeister Johannes Arnold. Mit im Boot sind zahlreiche Unternehmen, auch aus Ettlingen wie beispielsweise die Stadtwerke GmbH, aus der Stadt Karlsruhe, der IHK Karlsruhe und des Cyberforums. „Nicht nur Unternehmen, auch Kommunen und Behörden sollten ihre Verantwortung wahrnehmen und nicht nur wirtschaftlich, sondern auch nachhaltig agieren“, betonte OB Arnold; dies sei schon lange eines seiner wichtigsten Ziele.

Für den Ettlinger Rathaus-Chef ist der Impuls Anstoß für einen zukunftsweisenden Prozess. Erste Schritte seien indes schon erfolgt. Beispielsweise bewerbe sich die Stadt um den Titel einer „Fair-Trade-Stadt“ in dem sie sich verpflichte, fair gehandelte Produkte zu verwenden. Zum anderen hat Johannes Arnold die Weiterleitung dienstlicher E-Mails auf das Mobiltelefon ab 18 Uhr sowie am Wochenende einstellen lassen, abgesehen von Notfällen selbstverständlich. Denn der Feierabend soll auch dazu dienen, den Kopf frei zu bekommen und neuen Elan zu sammeln. Doch FAIRantwortung gehe noch weit darüber hinaus, wie der Gründungsgesellschafter und Aufsichtsratsvorsitzender Ralph Suikat, Mitbegründer des Karlsruher Software- und Beratungshauses STP AG verdeutlichte. „Unsere Vision ist es, dass Unternehmen ihre gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen und Mensch und Natur in den Mittelpunkt ihres Wirtschaftens stellen.“ Dabei geht es um Glaubwürdigkeit, Transparenz, ressourcenschonendes Wirtschaften, den fairen Umgang mit Mitarbeitern, Lieferanten, Produzenten, um Umweltgerechtigkeit und vieles mehr. Die Unterzeichner des Karlsruher Impulses verpflichteten sich unter anderem dazu, ein auf ethischen Werten basierendes, zukunftsfähiges, nachhaltiges und transparentes Wirtschaftssystem Wirklichkeit

werden zu lassen. Dies zahlt sich letztlich vielfach aus. Denn gerade die Mitarbeiter der so genannten Generation Y, geboren zwischen 1980 und der Mitte der 90er-Jahre, legen mehr und mehr Wert auf ganz andere Unternehmenstugenden als die Generation X oder die Baby-Boomer vor ihnen. Da geht es um das Denken in Netzwerken, flache Hierarchien und Organisationen, wenig Autoritäten, offenes Wissensmanagement, Gestaltungsspielräume, Selbstverwirklichung und vieles mehr. Werte entscheiden, auch bei der Wahl des Arbeitsplatzes. Der prognostizierte Fachkräftemangel, die Landesregierung spricht bis 2020 von rund einer halben Million gut ausgebildeter Spezialisten zu wenig auf dem Arbeitsmarkt, wird nach Ansicht einiger Fachleute dazu führen, dass sich eher die Unternehmen um ihre Mitarbeiter bewerben als umgekehrt. Unternehmen, die sich auf diese Generation gut ausgebildeter, in Netzwerken und materieller Sicherheit groß gewordener Mitarbeiter einstellen, die attraktive Arbeitsplätze bieten gepaart mit gesellschaftlicher Verantwortung, wird es gelingen, eine motivierte Mitarbeiterschaft zu gewinnen und an sich zu binden. Die TechnologieRegion Karlsruhe bietet beste Voraussetzungen, um eine Vorreiterrolle hinsichtlich des CSR zu spielen, so ein Fazit des Unternehmensforums: Cyberforum, inhabergeführte Unternehmen, aber auch Kommunen, die die Zeichen der Zeit sehen, sind Nährboden für einen solchen Standortfaktor. „Auch für eine Stadt wie Ettlingen wird die Mitarbeiterakquise künftig eine bedeutendere Rolle spielen“, merkte Arnold an. Zum anderen seien auch der Nachhaltigkeitsgedanke und die Auswirkungen aktueller kommunalpolitischer Entscheidungen auf künftige Generationen schon immer Handlungsstrategie für Ettlingen gewesen. Eine verantwortungsvolle, verantwortungsbewusste Verwaltung mit einem der Nachhaltigkeit verpflichteten Gemeinderat sei letztlich auch ein Alleinstellungsmerkmal, das die Stadt attraktiv mache für junge Familien, sowohl als Marketingfaktor als auch als Richtschnur für die Zukunftsfähigkeit einer Kommune.

Stromanschluss für ehemaliges Keilbach-Gebäude

Seit Montag laufen die Tiefbauarbeiten der SWE Netz GmbH in der Klostergasse in der Kernstadt. Parallel zur Leopoldstraße verläuft die Baustelle bis zum Schlossplatz. Dort wird das ehemalige Keilbach-Gebäude ans örtliche Stromnetz angeschlossen. Zudem verlegt die SWE Netz GmbH, die für den Erhalt und Ausbau des Ettlinger Energie- und Wassernetzes zuständig ist, weitere Stromkabel, um das Ortsnetz von Ettlingen zu verstärken. Für die gesamte Baumaßnahme sind etwa vier Wochen eingeplant. Die Bauarbeiten starten in der Klostergasse, dort befindet sich eine Trafostation der SWE Netz GmbH. Von dort aus werden insgesamt sechs neue Niederspannungskabel durch den Fußgängerweg bis zum Schlossplatz verlegt. Drei davon versorgen künftig das ehemalige Keilbach-Gebäude mit Strom und die restlichen drei Stromleitungen verstärken das Stromnetz der Ettlinger Innenstadt. Die SWE Netz GmbH wird die Anwohner rechtzeitig informieren, wenn im Zuge der Bauarbeiten der Strom kurzfristig abgeschaltet werden muss. Notwendige Verkehrsumleitungen sind vor Ort ausgeschildert. Fragen zu den Maßnahmen beantwortet die zuständige Fachabteilung der SWE Netz GmbH gerne unter 07243 101-02.

Neues Projekt „0 > 10 > 21 km“ für Laufanfänger

In den zurückliegenden Jahren haben über 200 Ettlingerinnen und Ettlinger erfolgreich an der Aktion „von 0 auf 10.000“ teilgenommen. Der krönende Abschluss für die Laufanfänger war die Teilnahme am Altstadtlauf der Volksbank Ettlingen. In diesem Jahr starten der Laufftreff Ettlingen in Partnerschaft mit den Stadtwerken Ettlingen das neue Projekt „0 > 10 > 21 km“. Die Zielgruppe sind Menschen, die bisher keinen Laufsport betrieben haben. Neu ist, dass das Trainingsprogramm nicht bei 10 Kilometern aufhört, sondern bis zur Halbmarathondistanz fortgesetzt werden kann. Das erste Etappenziel ist die Teilnahme an einem 10-Kilometer-Lauf. Und all diejenigen, die Lust auf mehr bekommen haben, trainieren weiter und zwar für den 7. SWE Halbmarathon Ettlingen. Die große Schleife von Ettlingen geht am Samstag, 23. August über die Bühne.



Um diese Ziele zu erreichen, heißt es für die Frauen und Männer in den nächsten Monaten am besten dreimal wöchentlich die Laufschuhe zu schnüren. Trainiert wird unter Anleitung von erfahrenen Sportlern des Laufftreffs Ettlingen, aber das eigenverantwortliche Training gehört genauso zum Programm. Die Teilnehmer/-innen werden entsprechend ihrer Ausgangsfitness in Gruppen eingeteilt. Jeder erhält einen Trainingsplan sowie wertvolle Hinweise und Tipps rund um das Thema Laufen. Nicht das Erreichen von guten Zeiten steht im Mittelpunkt des Trainings, sondern die Fitness durch Ausdauersport zu verbessern und den Spaß am Laufen zu entdecken. Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, erfolgt die Auswahl durch eine Jury. Interessierte können sich das Bewerbungsformular unter www.ssv-ettlingen.de Halbmarathon-Portal herunterladen und das ausgefüllte Formular bis spätestens 21. März an die Geschäftsstelle des SSV senden. Für Kunden/-innen der Stadtwerke Ettlingen ist die Teilnahme kostenlos, bei allen anderen wird ein Unkostenbeitrag von 50 Euro erhoben. Der Startschuss der Aktion „0 > 10 > 21 km“ fällt am Freitag, 4. April, um 17 Uhr in der Buhlschen Mühle. Ansprechpartner: SSV Ettlingen Reinhard Schrieber, 07243 93112, halbmarathon@ssv-ettlingen.de oder Silvia Kappler-Aumann, Stadtwerke Ettlingen, 07243 101-625 silvia.aumann@sw-ettlingen.de

Karten: Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243/101-380
www.ettlingen.de, www.reservix.de (zzgl. Reservixgebühr)

Kultur live spezial



Samstag, 15. März 2014
20 Uhr, Stadthalle

Quadro Nuevo

End of the Rainbow

Quadro Nuevo tourt seit 1996 durch die Länder der Welt. Das Instrumental-Quartett hat abseits der gängigen Genre-Schubladen eine ganz eigene Sprache der Tonpoesie entwickelt. Ihre CDs erhielten den Deutschen Jazz Award, kletterten in die Top Ten der Jazz- und Weltmusik-Charts und wurden in Paris mit dem Europäischen Phonopreis Golden Impala ausgezeichnet.

In den Jahren 2010 und 2011 wurde das Ensemble mit dem ECHO Jazz als bester Live-Act des Jahres ausgezeichnet und somit mit der höchsten Auszeichnung des Deutschen Phonoverbandes geehrt.

VK: 20,- / 17,- / 14,- €
AK: 22,50 / 19,50 / 16,50 €

Sonntags um Drei



Sonntag, 23. März 2014
15 Uhr, Stadthalle

Die Bremer Stadtmusikanten

theater mimikri, Familientheater ab 5 Jahren

Spannend, mit einfühlsamer Komik und viel Musik wird der Weg der vier tierischen Ausreißer in ein eigenes Leben gezeigt. Ein Augen- und Ohrenschmaus mit Schauspiel, Maskenspiel, farbenprächtiger Kostümkunst und einem stimmungsvollen Bühnenbild.

Esel Erwin, Harald Hahn, Hund Kuno und Katze Karla raufen sich zu einem unschlagbaren Notorchester zusammen mit tierisch guter Musik. Auf nach Bremen! Der Wegweiser zeigt in den Wald. Doch das Haus, das dort leuchtet, ist keine Herberge: Es sind wilde Räuber...

VK: 7,- / 10,- €; TK: 8,- / 11,- €
Familienkarte: VK 30,- €, TK 34,- €

NightWash



Donnerstag, 27. März 2014
20 Uhr, Stadthalle

NightWash on Tour - Das Comedyhappening!

Vielseitig, grenzenlos und ultimativ komisch.
Die wohl beste Comedy Mix Show Deutschlands!

Der „Sunnyboy der deutschen Comedy-Szene“, Luke Mockridge (deutscher Comedypreisträger 2013), präsentiert mit „Human Jukebox“ Uli Grewe das Beste aus dem Waschsalon und ein Comedyhappening, das sich gewaschen hat. Sie erscheinen mit einer bunten Mischung aus bekannten Comedians und neuen Talenten. Dieses Mal mit Abdelkarim, Michi Dietmayr und Maxi Gstettenbauer.

VK: 18,- / 15,- / 12,- €
AK: 20,50 / 17,50 / 14,50 €

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 13. März

17.30 Uhr Pettersson & Findus – Kleiner Quälgeist, große Freundschaft
20 Uhr Stromberg – Der Film

Freitag, 14. März

15 Uhr Pettersson & Findus ...
17 Uhr Mandela: Der lange Weg zur Freiheit
20 Uhr Stromberg – Der Film

Samstag, 15. März

15+17.30 Uhr Pettersson & Findus ...
20 Uhr Monuments Men – ungewöhnliche Helden
22.15 Uhr Stromberg – Der Film

Sonntag, 16. März

11.30 Uhr Reisefilm Island
15 Uhr Pettersson & Findus ...
17.30 Uhr Stromberg – Der Film
20 Uhr Monuments Men ...

Montag, 17. März

20 Uhr Stromberg – Der Film

Dienstag (Kinotag), 18. März

15+17.30 Uhr Petterson & Findus ...
20 Uhr Monuments men ...

Mittwoch, 19. März

15 Uhr Filmcafe Mandela ...
17.30 Uhr Petterson & Findus
20 Uhr Stromberg – Der Film

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Wahlausschuss Jugendgemeinderat tagte:

18 Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich zur Wahl

Wahlzeitraum 31. März bis 11. April



18 Jugendliche stellen sich der Wahl zum 9. Jugendgemeinderat. Der JGR-Wahlausschuss, der am Montag tagte, ließ alle Bewerber zu und erloschte für die jungen Frauen und Männer die Listenplätze. Unter den 18 Bewerbern sind auch vier Räte des 8. Jugendgemeinderats. Denn aufgrund der Neuregelung der Richtlinien scheidet alljährlich die Hälfte der Räte aus und wird neu gewählt. Auf diese Weise erreicht man eine höhere Effektivität, denn die verbleibenden sorgen für Kontinuität in dem Jugendgremium bei genügend „frischem Wind“. Den ausscheidenden Räten steht es frei, sich erneut zu bewerben. Auch dieses Mal wird ausschließlich online gewählt. Den wahlberechtigten Jugendlichen, über 5.400 sind es, ist die Wahlbenachrichtigung bereits zugegangen. Als nächstes erhalten sie rechtzeitig vor Wahlbeginn, die Frist läuft vom 31. März (8 Uhr) bis 11. April (14 Uhr), einen Brief, der auch die TAN-Nummer enthält. Wer sie in Händen hat, kann innerhalb des Wahlzeitraums wählen, per Smartphone, Tablet oder PC daheim oder in der Schule, indem er auf dem elektronischen Stimmzettel seine sechs Stimmen vergibt. Oberbürgermeister Johannes Arnold, der die Sitzung des Jugendgemeinderatswahlausschusses leitete, dankte dem Amt für Jugend, Familie und Senioren für die Organisation der Wahl, die dieses Mal bei Christina Leicht und Stefanie Schreiber wieder in guten Händen liegt. Alle Bewerber wurden zugelassen,

zwölf sind männlich, sechs weiblich. Viele Schularten sind vertreten, von der Albert-Einsteinschule bis zum St. Dominikus-Gymnasium Karlsruhe, denn der Wohnort der Bewerber ist ausschlaggebend für die Wählbarkeit der Kandidaten. Neben Schülerinnen und Schüler bewirbt sich auch eine Auszubildende. Nimmt man die verbleibenden Jugendgemeinderäte hinzu, könnten nach der Wahl die Stadtteile vertreten sein, wengleich die meisten Bewerber, nämlich 14, aus der Kernstadt kommen. „Wie die Stadtteile repräsentiert werden, liegt nun zum Teil in der Hand der Wählerinnen und Wähler“, sagte OB Arnold. Altersmäßig sind die 15-Jährigen am stärksten vertreten mit sieben Bewerbern, gefolgt von den 13-, 14- und 17-Jährigen mit je drei Bewerbern. Ein Bewerber ist 16 Jahre alt, einer 18. In den kommenden Wochen werden nun die amtierenden Jugendgemeinderäte in den Schulen noch die Werbetrommel rühren und es wird an den Samstagen 29. März und 5. April Aktionen auf dem Marktplatz geben, nähere Informationen dazu folgen rechtzeitig. Zudem kann man sich auf der Facebookseite des JGR und im Jugendportal schlau machen. Fragen rund um den JGR und die Wahl beantworten Christina Leicht und Stefanie Schreiber von der Geschäftsstelle des JGR im AJFS, Tel. 07243 101-509 und -511, auch per Email an ajfs@ettlingen.de. Oberbürgermeister Johannes Arnold rief die Schülerinnen und Schüler dazu auf, von ihrem „Wahlrecht“ Gebrauch zu machen. „Der Jugendgemeinderat hat gute Arbeit geleistet, er hat es verdient, dass die Schülerinnen und Schüler den Gang zur Urne antreten und so die Arbeit ihrer Mitschülerinnen und -schüler würdigen“, machte er deutlich. Und der Umgang von Verwaltung und dem sehr aktiven 8. Jugendgemeinderat zeige auch, „dass wir die jungen Leute ernst nehmen“. Der Leiter des Amts für Jugend, Familie und Senioren, Patrik Hauns, zeigt sich zuversichtlich, dass es eine gute Wahlbeteiligung geben werde, „schließlich haben wir 2014 das Jahr der Jugendpartizipation“, fügte er hinzu. Wählen kann, wer zwischen 13 und 21 Jahre alt ist und eine Ettlinger Schule besucht oder einen Beruf in Ettlingen ausübt. Alle Bewerber sind unter „Amtliche Bekanntmachungen“ in dieser Ausgabe zu finden.

Vorverkauf

Buchhandlung Abraxas
07243 - 31511
Stadtinformation
07243 -101-221



Eigeninszenierung

„Die Schelmenstreiche des Scapin“

Komödie nach Molière
Regie: Ute Merz

Sa, 15./22./29. März, 19 Uhr

So, 16./23./30. März, 18 Uhr

Sa, 05. April 19 Uhr und So, 06. April 18 Uhr

Gastspiel

„Rumpelstilzchen“

Kinderpuppentheater ab 3 Jahre
Märchentruhe Malsch

So, 16. März, 15 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de

Schleinkoferstraße / Ecke Goethestraße

Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro/Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **21. bis 28. Februar** können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **17. bis 27. Februar** können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

Donnerstag, 13. März 2014
19.30 Uhr • Asamsaal
im Schloss Ettlingen

BenefizKonzert Förderverein Hospiz e.V.

Yumi Mizuno
Japan



Auf dem Programm: Werke von Beethoven • Liszt • Chopin • Rachmaninoff • Gould
Eintritt: 12.50 € (Abendkasse)

Förderverein Hospiz Ettlingen · Pforzheimer Str. 31
76275 Ettlingen · info@hospizfoerderverein.de

Bürgertreff im "Fürstenberg"

Anlaufstelle Ettlingen-West – Beratung, offene Sprechstunde, donnerstags 15-18 Uhr. Ansprechpartnerin Frau Leicht 0172/ 7680 125 (Amt für Jugend, Familie und Senioren)

SeniorTreff Ettlingen-West: Offene Sprechstunde 10-12 Uhr. Informationen rund um die Angebote des *seniorTreffs*

31. März, 17 Uhr, Offene Bastelwerkstatt „österliche Tischdekorationen“. Informationen und Anmeldung bei Frau Kröhnert unter 07243/ 12681 (Siedlergemeinschaft Ettlingen)

Frauen

Stillcafé in Ettlingen

jeden ersten und dritten Freitag des Monats 10 bis 11.30 Uhr, **am 7. März Abstillen**, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, 07243 121 33.

effeff - Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, 07243/ 12369, www.effeff-ettlingen.de, eMail: info@effeff-ettlingen.de,
Sprechzeit: Di & Do 10- 12 Uhr - außerhalb dieser Zeit bitten den Anrufbeantworter nutzen oder eine E-Mail schreiben. Sie werden zurückgerufen. **Weitere Beschreibungen der Kurse etc. finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.**

Diese Woche im effeff

Donnerstag, 13. März
Das „Offene Café“ 16 – 18 Uhr Kinderbetreuung heute mit Vorlesestunde.

Freitag, 14. März
Wöchentliche offene Malwerkstatt 10-12 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dienstag, 18. März
Für unsere Kleinsten - Das Zwergencafé 10 Uhr-11.15 Uhr Eltern mit Baby im 1. Lbj. treffen sich unter prof. Anleitung. zwergencafe@gmx.de

Vorankündigung
20. März, 19.30 Uhr

Vortrag: Fruchttige Zwerg, Pommes und Co.
Mit Tipps und Tricks, wie Sie bei Kindern im Alter von 1-6 Jahren die gesunden Nahrungsinstinkte stärken können. Anhand des Portionenmodells für Kinder erlernen Sie, wie einfach eine gesunde Ernährung im Alltag umsetzbar ist. Teilnahmegebühr: Mitglieder 8,- € / Nicht-Mitglieder 10,- € inkl. Kostproben. **Jetzt anmelden!**

Kennen Sie schon....unsere betreuten Spielgruppen?



Unsere betreuten Spielgruppen werden von Erzieherinnen geleitet. Die Kinder spielen und verbringen gemeinsame Zeit ohne die Eltern, die sich in dieser Zeit ein wenig Auszeit vom Alltag gönnen können. Die Eltern bringen ihr Kind, das **zwischen 18 Monaten und 3 Jahren** ist, zu Beginn der Betreuungszeit ins effeff. Dort wird gemeinsam ein **Begrüßungslied** gesungen. Danach verabschieden sich die Eltern. Bei geeignetem Wetter spielen die Kinder auf dem **vereinseigenen eingezäunten Spielplatz**. Nach einer kleinen Stärkung werden verschiedene Spiele etc. angeboten. Das **großzügige Spielzimmer** lässt keine Wünsche offen. Besondere Ereignisse wie **jahreszeitliche Feste** werden thematisch aufgegriffen und in kleinem Rahmen gefeiert. Mit dem großen **Krippenwagen** können **Ausflüge** z. B. in den nahe gelegenen Horbachpark unternommen werden. Am Ende wird gemeinsam mit den Eltern ein Abschiedslied gesungen. Durch diese festgelegten Rituale fühlen sich auch schon die Kleinsten pudelwohl in der Gruppe. Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann kommen Sie doch einfach vorbei. **Es sind im Moment wieder wenige Plätze frei.** Momentan sind die Betreuungszeiten Montag – Donnerstag von 9.30-12 Uhr.

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Anlaufstelle für freiwilliges Engagement
Klostergasse 1, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Cafeteria: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbüros: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen: Oase-Dienst „Senioren helfen Senioren“
Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Reparaturen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaummedien.de
Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme: 76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: anzeigen.76275@nussbaummedien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.
E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander. Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Hautier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

Veranstaltungstermine

Fr., 14.03., 9:30 Uhr: Sturzprävention, 10 Uhr: Hobby-Radler „Kleine Tour“, Treff: Wasen; 14:30 Uhr: Aquarellmalen, Stammtisch Kaufhaus Schneider.

Mo., 17.03., 10 Uhr: Englisch für Anfänger 1; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 17 Uhr: Line Dance Anfängerkurs; 19 Uhr: „La Facette“ Probe, Kegeln - Huttenkreuz.

Di., 18.03., 9:30 Uhr: Gedächtnistraining 2; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“, Treff: Haltestelle Horbachpark, Schach „Die Denker“, Englisch für Anfänger 2; 11 Uhr: Literaturkreis: Besprechung zum Buch „Ungeduld des Herzens“ von Stephan Zweig; 14 Uhr: „Romme-Hand“; Boule 1 Wasen und Boule 2 Neuwiesenreben; 14:30 Uhr: Stickkreis; 15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: „Intermezzo“ Orchesterprobe.

Mi., 19.03., 9:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher, 14 Uhr: Romme-Spieler, Skat; 15 Uhr: Flöten-Ensemble, Spitzner Seniorentreff; 18 Uhr: „Graue Zellen“ Probe.

Do., 20.03., 10 Uhr: Französisch für Anfänger „Les Débutants, Geschichtsarbeitskreis; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne; 14 Uhr: „Romme Joker“, Boule-Gruppe 3 – Wasen; 15 Uhr: Canasta; 17 Uhr: Line Dance mit Tanzerfahrung; 19 Uhr: „La Facette“ Theaterproben, Senioren-Tanzkreis.

Über regelmäßig stattfindende Gruppenveranstaltungen informiert ein grünes Falblatt, das im Begegnungszentrum in der Klostersgasse 1 ausliegt, ausführlich. Abweichungen davon werden an dieser Stelle bekannt gegeben, sofern dem Seniorenbüro entsprechende Informationen vorliegen.

Computer-Workshops

Mo 17.3. 10 Uhr Internet für Einsteiger und Fortgeschrittene
Di 18.3. 14 Uhr PC-Grundwissen 2
Mi 19.3. 14 Uhr mit Picture IT Bilder verändern
Do 20.3. 10 Uhr E-Mail einrichten mit Outlook/Windows-Mail
Die Workshops finden im Begegnungszentrum statt. Eigene Notebooks/Laptops können mitgebracht werden. Wei-

tere Informationen können den an der Rezeption ausliegenden Handzetteln entnommen werden oder unter www.bz-ettlingen.de. Die Teilnahme an einem zweistündigen Workshop kostet EUR 3,-. Bons können vormittags von 10 bis 12 Uhr an der Rezeption oder ab 14 Uhr in der Cafeteria erworben werden.

Hinweise auf Veranstaltungen **NEU Line Dance für Anfänger**

Zum neuen **Anfängerkurs** treffen wir uns zweimal pro Monat jeweils montags um 17 Uhr, wieder am **17. März**. Die **Line Dancer mit Tanzerfahrung** treffen sich jeden 1. und 3. Donnerstag von 17 – 18 Uhr: nächster Termin: **20. März**.

Hobby-Radler „Große Tour“

Am **Freitag, 21. März**, findet in diesem Jahr die **1. Radtour der Hobbyradler „Große Tour“** statt. Treffen ist um **9:30 Uhr am Bouleplatz Wasen**. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Eine Mittagseinkehr ist vorgesehen, Helmtragen erwünscht. Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Tourenführung haben Eberhard Driescher (Tel. 07243 7638418) und Gerhard Johannes (Tel. 07243 14830).

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Über dieses Thema findet am **Freitag, 21. März, 14:30 Uhr**, wieder ein Vortrag von Johannes Schwab, Generationenberater der Volksbank Ettlingen eG, im Begegnungszentrum statt. Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung (montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr persönlich oder unter 07243 101524) möglich.

Mit Karte-ab-60 nach Annweiler

Fast elf Jahre sind vergangen seit unserem letzten Besuch im „Museum unterm Trifels“ und dort hat sich einiges verändert. Inzwischen streift die Führung auf 800 qm Ausstellungsfläche die Geschichte der Burg Trifels, die Geschichte der Staufer (u. a. Kaiser Barbarossa), der Stadt Annweiler und seiner Umgebung sowie Aspekte der Landschaftsgeschichte. **Treffpunkt** ist am **Dienstag, 25. März, 10:38 Uhr am Bahnhof Ettlingen Stadt**. Bei der **Anmeldung**, von Freitag, 14., bis Donnerstag, 20.3., ist ein Kostenbeitrag von 5 EUR für Eintritt und Führung zu entrichten und das Essen aus der vorliegenden Speisekarte auszuwählen.

Tierfreunde wandern

Zwei Wander-Angebote gibt es im **April**: **Samstag, 5. April, 16 Uhr**, ist Treffpunkt in der Wilhelmstraße (Nähe Jägerstube) zur Fahrt nach Mühlacker (ca. 45 Minuten). Dort ist nach einer Wanderung Einkehr in einem veganen Restaurant mit Gnaden- und Pferdehof. Am **Mittwoch, 9. April, 10 Uhr**, ist Treffpunkt in der Wilhelmstraße (Nähe Jägerstube) zur Fahrt nach Marxzell. Es folgt eine Wanderung auf dem Graf-

Rhena-Weg (7 km). **Rückfahrt** nach Ettlingen zur „Jägerstube“ und Treffen mit Nichtwanderern (ca. 13 Uhr). Auskünfte und Anmeldungen bei Frau Birgitte Sparkuhle (Tel. 07243 77903 (AB)). Anmeldeblätter und Programm liegen im Begegnungszentrum aus.

Vogelkundliche Wanderung

Am Abend des **11. April** besteht um **18 Uhr** die Möglichkeit, an einer vogelkundlichen Wanderung durch den Horbachpark und die angrenzenden Gebiete mit Dr. Helmut Barié teilzunehmen. Im vergangenen Jahr konnten dabei mehr als zwanzig Vogelarten gesehen und gehört werden.

seniorTreff Ettlingen-West

Termine:

Montag, 17. März

9 Uhr– **Yoga auf dem Stuhl** (bereits belegt, Warteliste zu einem Folgekurs liegt vor)

Dienstag, 18. März

9 Uhr – **Sturzprävention**
10:15 Uhr – **Sturzprävention**
16 Uhr – **Offenes Singen**

Mittwoch, 19. März

14 Uhr – **Boule „Die Westler“** – Entenseepark

Donnerstag, 20. März

9 Uhr – **Sturzprävention**
14 Uhr – **Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt.

Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10-12 Uhr unter 0151 56298126 oder persönlich im *seniorTreff* Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,
Tel.: 07243-4704, www.kjz-specht.de

KINDERFLOHMARKT* 6.4. 14-17 Uhr, Standgebühr 5 € + 1 Kuchen, Anmeldung erforderlich!

AUSFLUG ZUM WALDSEILGARTEN* (Turmberg), 29.3., 11-17 Uhr, ab 12 J., € 20.-

GIPSBILDER AUF LEINWAND* Fr 14.3., 15:30-17 Uhr, € 5.-, ab 8 J.

MAULTASCHEN SELBST GEMACHT* SA 15.3., 11:30-14 Uhr, € 5.-

KNUSPRIGE BRÖTCHEN BACKEN* SA 15.3., 14:30-17 Uhr, € 5.-

FRÜHLINGSHAFTE LICHTERKETTEN*
DO 3.4., 17:30-19 Uhr, € 4.-, ab 10 J
SEIDENMALEN* SA 22.3., 15-18 Uhr,
€ 8.-

ab 11 Jahren

JUNGS-TREFF ab 11 J., MI, 16.15-
17.45 Uhr

MÄDCHENTREFF ab 11 J. FR 14.30-
17 Uhr

Für jedes Alter:

MITTAGSTISCH von Montag bis Freitag
von 12-14 Uhr für nur €3.- ein Mittag-
essen mit Vor- und Hauptspeise, sowie
Dessert; der aktuelle Speiseplan unter
www.kjz-specht.de

**OFFENES TÖPFERN FÜR JEDES AL-
TER** Do 19-22 Uhr; €7., das Material
wird extra abgerechnet; einfach vorbeischa-
uen

BASTELWERKSTATT* ...immer diens-
tags von 15.30 - 17.00 Uhr Wir basteln
gemeinsam witzige Dinge aus Materia-
lien wie zum Beispiel Ton, Filz, Wolle,
Holz und vielem mehr. Bitte anmelden,
da jeweils nur 8 Plätze frei sind! Unkos-
tenbeitrag 2,-€ je Angebot.

*Anmeldung erforderlich

Yuliya Lonskaya ist Preisträgerin ver-
schiedener internationaler Gitarren-
wettbewerbe. Als Solistin trat sie mit
verschiedenen Orchestern auf, darunter
Russisches Synchronieorchester, Staatli-
ches Synchronieorchester „Novaya Ros-
siya“ und Moskauer Synchronieorchester
„Russische Philharmonie“.

Beide Musikerinnen haben als Solisten
zahlreiche Wettbewerbe gewonnen. Zur-
zeit führen sie ein sehr aktives Konzertle-
ben als Solo- und Kammernusikerinnen
in Deutschland, Frankreich, der Schweiz
und Russland. Jedes ihrer individuellen
Konzerte lässt ihr Engagement und ihre
Kreativität spüren.

Auf dem Programm stehen u.a. Wer-
ke von Johann Sebastian Bach, Mauro
Giuliani, Francisco Tarrega, Gioachino
Rossini, Greg Patillo, Tilmann Dehnhard
und Andreas von Wangenheim.

Karten bei der Stadtinformation Ettlin-
gen: 07243 101-380 zu 10 €/ 6 € (ermä-
ßigt für Schüler, Studenten & Schwer-
behinderte)

Die Abendkasse ist geöffnet ab 17:30,
Abendkassenzuschlag: 2 €.

Musikschule Ettlingen

Sonntag, 23. März 2014, 17 Uhr
Johanneskirche

Cantare et Sonare

Leitung: Theresa Fritz,
Barbara Kuon und
Marta Schmidt

www.musikschule-ettlingen.de

Ettlingen

Musik für Blockflötenorchester, Gesang
und Streicher. Der Eintritt ist frei.

Neues aus den Partnerstädten

Konzert

Die Deutsch-Russische Gesellschaft
veranstaltet mit Unterstützung des Kul-
tur- und Sportamts das **Konzert** „Musik-
alische Reise durch Raum und Zeit“ im
Asamsaal des Ettlinger Schlosses am
Sonntag, 23. März um 18 Uhr.

Die beiden in Karlsruhe lebenden Musi-
kerinnen Olga Reiser und Yuliya Lonska-
ya verbinden nicht nur ihre osteuro-
päischen Wurzeln, sondern auch ihre
Erfolge bei den internationalen Wettbe-
werben, gewonnene Preise und Aner-
kennung beim Publikum.

Die **Querflötistin Olga Reiser** erhielt mit
sieben Jahren ihren ersten Flötenunter-
richt und besuchte von 1993-1999 die
Spezialmusikschule für besonders be-
gabte Kinder in Jekaterinburg. Von 1999
bis 2004 studierte sie am Staatlichen
Konservatorium der Stadt Jekaterinburg,
wo sie ihr Studium mit den Diplomen
als Solistin, Orchestermusikerin, Kam-
mernusikerin und Musikpädagogin ab-
schloss. Von 2004 absolvierte sie eine
Ausbildung an der Hochschule für Musik
Würzburg bei Professor Klemeyer.

Nach erfolgreichem Abschluss an der
Musikakademie in Minsk setzte die **Gi-
tarristin Yuliya Lonskaya** ihr Studium
bei Professor Andreas von Wangenheim
an der Hochschule für Musik Karlsruhe
fort.

Umweltinfo

Kult-Tour / Na-Tour / On-Tour

Am Weltwassertag - Samstag, 22. März
- laden wir Ettlinger und Karlsruher Ge-
wässerführer Sie ein, auf besondere
Weise in das Thema **Wasser** einzutau-
chen.

Vor Ort, an der Alb, gibt es viel zu ent-
decken. Das Flüsschen hat die Stadtge-
schichten mitgeprägt und bietet Pflan-
zen sowie Tieren einen Lebensraum. Für
uns Menschen stellen die Albauen ein
Naherholungsgebiet dar, für dessen Er-
halt heute einiges getan wird. Auf der
Tour werden sowohl Natur- als auch Kul-
turliebhaber auf ihre Kosten kommen.

Im Mittelpunkt stehen Flussabschnitte in
der Innenstadt von Ettlingen (Start der
Führung) und im Dammerstock (Ende
der Führung). Die Orte werden mit der
Stadtbahn erreicht.

Die Führung ist kolostenlos, lediglich
Straßenbahnfahrten müssen von den
Teilnehmenden bezahlt werden.

Treffpunkt:

**Beginn der Führung: 14.30 Uhr in Ett-
lingen - Haltestelle „Am Stadtbahnhof“**
(für Anreisende aus Karlsruhe Abfahrt
am „Albtalbahnhof“ Gleis 3 um 14 Uhr)

Dauer der Führung: ca. 3 Stunden.

Anmeldung bis zum **21. März** bei
Yvonne Buchleither, Tel. 0721 786386,
E-Mail: yvonne.buchleither@t-online.de

Samstag, 29. März 2014, 20 Uhr
Casino Ettlingen

DOPPEL- PACK

Leitung: Rolf Hille

www.musikschule-ettlingen.de

Ettlingen

Die Big Bands der Musikschule spielen
Filmmusik, Swing, Latin und Funk. Kar-
ten für 7,- € (erm. 3,50 €) erhalten Sie
bei der Stadtinformation (Schlossplatz
3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25)
und an der Abendkasse. Gerne steht
Ihnen die Verwaltung der Musikschule
unter (07243/101-312) oder (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Stadtbibliothek

Bahn frei für Lesestart mit Henriette Bimmelbahn

Familien mit dreijährigen Kindern waren im Februar zu einer besonderen Samstagnachmittag in der Stadtbibliothek unter dem Motto „Mit Henriette Bimmelbahn zum Lesestart“ eingeladen. Bürgermeister Thomas Fedrow und Bibliotheksleiterin Siglinde Taller begrüßten die 70 großen und kleinen Besucher und betonten die Rolle der Bibliothek als Partner bei der Leseförderung.



Regina Jäkel, im Bibliotheksteam zuständig für die Lesestart-Aktion, demonstrierte mit dem „Mitmachbuch“, wie lebendig Vorlesen sein kann und wie leicht sich Kinder begeistern lassen. Kurz erläuterte sie das Projekt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Stiftung Lesen zur frühkindlichen Sprach- und Leseförderung und verteilte Lesetaschen mit einem altersgerechten Bilderbuch und einem mehrsprachigen Ratgeber mit Vorlesetipps.

11. März bis 17. April Augenblicke im Himalaya - Fotoausstellung von Olaf Sabottka

Fotografien von mehreren Reisen in den Himalaya, aufgenommen zwischen 1980 und 2009, präsentiert Olaf Sabottka in dieser Ausstellung. Olaf Sabottka, 1952 in Berlin geboren, ausgebildeter Reproduktionsfotograf, Studium der Sozialpädagogik, tätig im Sozialdienst einer großen Behinderteneinrichtung.

Nach mehreren Reisen durch Asien, häufig in die Himalaya-Region, Nordafrika sowie Nord- und Zentralamerika, entstanden Fotoausstellungen in Berlin, Freiburg, Baden-Baden beim SWR usw.

Weitere Infos zum Programm unter www.stadtbibliothek-ettlingen.de

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr. 12 -18 Uhr

Mi. 10 -18 Uhr

Sa. 10 -13 Uhr

Spanisch für Kinder
Vorlese- und Mitmachaktion
mit Ana Lilia Gerner

Samstag, 15.03.2014
10.30 – 11 Uhr

Für Kinder ab 5 Jahren
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich!

Ettlingen

**Türkisch-Deutsche
Vorlesestunde**
mit Funda Caliskan

Donnerstag, 20. März
16.30 – 17 Uhr

Für Kinder ab 4 Jahren
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich

Ettlingen

Stadt Bibliothek
Ettlingen

Donnerstag, 20.03.2014, 20 Uhr

Reise in das tibetische Exil

Vortrag mit Fotodokumentation
mit Andreas Krause-Trimpin

Eintritt frei - Spende erwünscht

Ettlingen

Volkshochschule

VHS Aktuell

Diese Kurse beginnen demnächst:

„**Heilsames Singen**“ - **Energieprogramm Lebensfreude K0025**) montags, 10bis 11.30 Uhr, 6 Termine: 17. März, 31. März, 7. April, 14. April, 5. Mai und 12. Mai

Wanderkarten Lesen und Verstehen (K0125) In diesem Kurs erfahren Sie, wie eine (topografische) Wanderkarte aufgebaut ist, welche Informationen in ihr stecken und welche Hinweise sie für die Orientierung im Gelände liefert. Dienstag, 18. März, 19bis 20.30 Uhr

Entspannung finden mit den Energiepunkten des Qigong (G0410) Bitte bequeme Kleidung, warme Socken, Decke und Yogamatte mitbringen. Samstag, 22. März, 11bis 14Uhr

PC-Fit für Beruf & Privat

Erstellen eines Fotobuches (B0821) Montag, 17. März von 18:30 - 21:30 Uhr

Textverarbeitung Word 2010 Grundkurs (B0742) 5 Abende, Montag und Donnerstag, 20. März – 3. April, jeweils 18:30 - 21:30 Uhr

Tabellenkalkulation Excel 2010 Grundkurs (B0751) 2 Termine, Samstag, 22. März und 29. März, jeweils von 9 - 16:30 Uhr

Gruppen führen und leiten (B0673) Sie sind Sprecher einer Gruppe etc. und müssen diese leiten und dafür sorgen, dass die Mitarbeiter diszipliniert und koordiniert zusammenarbeiten – kurzum, Sie stehen vor der Aufgabe, eine Gruppe zu führen... Mittwoch, 26. März von 13 - 16 Uhr

Hilfreiche Spielregeln für das Business-Outfit. So lässt sich Ihr Erscheinungsbild als persönliche Visitenkarte nutzen - für Damen - (B0662) Mittwoch, 26. März, 13 - 16 Uhr

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556,

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Internet: www.vhsettlingen.de,

Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 8.30 - 12Uhr, 14bis 16Uhr, donnerstags 8.30 - 12Uhr, 14- 18Uhr, freitags 8.30 - 12Uhr

Schulen / Fortbildung

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2014/2015 an den Ettlinger Grundschulen

Die Anmeldung der Schulanfänger 2014/2015 erfolgt an folgenden Tagen:

Thiebauthschule	Donnerstag, 20.3.	14.00 – 18.00 Uhr	
Schillerschule	Donnerstag, 20.3. Freitag, 21.3.	7.30 – 9.00 Uhr 12.30 – 15.30 Uhr	
Pestalozzischule	Donnerstag, 20.3. Freitag, 21.3.	9.00 – 14.00 Uhr 9.00 – 13.00 Uhr	Buchstabe A - L Buchstabe M - Z
Geschwister-Scholl-Schule Bruchhausen	Freitag, 21.3.	8.00 – 14.00 Uhr	
Erich-Kästner-Schule Ettlingenweier	Montag, 17.3. Dienstag, 18.3.	13.00 – 16.00 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr	
Grundschule Oberweier	Dienstag, 18.3.	14.00 – 15.30 Uhr	
Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn	Donnerstag, 20.3.	14.00 – 18.00 Uhr	
Hans-Thoma-Schule Spessart	Donnerstag, 20.3.	7.45 – 11.00 Uhr	

Bitte melden Sie Ihr Kind an der **für Ihr Wohngebiet zuständigen Schule** an, ungeachtet eines eventuell gewünschten Schulbezirkswechsels.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum **30. September 2014** das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Es besteht die Möglichkeit, auch Kinder anzumelden, die bis zum 30. Juni 2015 das sechste Lebensjahr vollenden. Durch die Anmeldung erhalten diese Kinder damit den Status eines schulpflichtigen Kindes.

Ein Nachweis (Geburtsurkunde) wird nur benötigt, wenn das schulpflichtige Kind weniger als sechs Monate am jetzigen Wohnsitz gemeldet ist oder nach dem 30. September 2008 geboren wurde.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit!

wird, sollte die Kinder an einen vernünftigen Umgang mit dem Internet heranzuführen. Zwischen den einzelnen Szenen hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit den Schauspielern Fragen zu stellen. Außerdem stand Herr Bronner, der Jugendsachbearbeiter der Polizei, als Ansprechpartner zur Verfügung. Besonders interessierte die Fünftklässler, inwiefern man sich durch illegales Herunterladen von Videos und über das Internet verbreitete Beleidigungen strafbar macht.

Dieses Projekt für mehr Sicherheit im Umgang mit dem Internet, das vom Landeskriminalamt, dem Förderverein sowie Eltern des Eichendorff-Gymnasiums finanziell getragen wird, steht am Anfang verschiedener Veranstaltungen, die im Laufe der Schulzeit die Thematik weiter vertiefen.

Anne-Frank-Realschule

Förderverein der Anne-Frank Realschule

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, 19. März, findet in der Anne-Frank-Realschule um 19 Uhr die Jahreshauptversammlung statt.

- TOP 1: Bericht des Vorstandes,
- TOP 2: Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer,
- TOP 3: Aussprache über die Rechenschaftsberichte,
- TOP 4: Entlastung der Verwaltung und des Vorstandes,
- TOP 5: Neuwahlen,
- TOP 6: Anträge,
- TOP 7: Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung können bis zum Versammlungstermin schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Kontakt über: Fr. Gimbler (1. Vorsitzende) oder

Fr. Brunner (2. Vorsitzende) AFR Fördergemeinschaft Middelkerker Str. 1-5.

Gartenschule

Infoabend Schulkindergarten an der Gartenschule

Arbeiten Sie auch mit Kindern, die Sie täglich mehr herausfordern als alle anderen Kinder? Haben Sie schon einmal über eine alternative Förderung für diese Kinder nachgedacht?

Das Team des Schulkindergarten lädt Sie ganz herzlich zu einem Informationsabend am **19. März** um **19 Uhr** in unserer Einrichtung ein.

Thema der Veranstaltung: **„Besondere Unterstützung für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf“**. Dabei möchten wir Ihnen einen Einblick in die pädagogische Arbeit unseres Schulkindergarten ge-

Eichendorff-Gymnasium

Einladung zum „Tag der Information und Begegnung“

Das Eichendorff-Gymnasium lädt am Samstag, 15. März von 10-13 Uhr die zukünftigen Fünftklässler und ihre Eltern sowie alle Interessierten zum „Tag der Information und Begegnung“ ein. Die Familien mit Grundschulkindern der vierten Klassen, die vor der Entscheidung stehen, welche Schule ihr Kind ab dem nächsten Schuljahr besuchen soll, können sich an diesem Tag einen Überblick über pädagogische Konzepte und Bildungsgänge am Eichendorff-Gymnasium verschaffen. Lehrer, Eltern und Schüler präsentieren die unterschiedlichen Fachbereiche, Arbeitsgemeinschaften, außerunterrichtlichen Aktivitäten und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Programm:

10 Uhr – 11 Uhr Begrüßung und Informationen durch die Direktorin Andrea Meßmer, Schulhaus-Rallye für die zukünftigen Sextaner

11 Uhr – 13 Uhr verschiedene Aktivitäten im Schulhaus

Faschingsfeier

Hannah Bonset und Karolin Wald (6d) berichten vom Faschingfest, das die SMV jedes Jahr für die 5.-8. Klassen organisiert: Am 19.2. fand im Aulavoraum und im Coffeeshop unserer Schule der Unterstufenfasching statt. Es gab fast alles vom Dosenwerfen über Puk-schießen bis hin zu Hot Dogs, Waffeln und Muffins. Viele der Stände waren gut besucht, so dass sich die Klassen über hohe Einnahmen freuen konnten. Der Aulavoraum war toll geschmückt, in der Disco konnten man sich austoben und viele verschiedene Kostüme bewundern. Zwischendurch wurden bunte Farben versprüht und sogar Kunstblut floss. Wir hoffen, dass der nächste Fasching wieder so lustig wird.

Präventionstheater für die 5. Klassen

Anfang Februar führte das Theater „q-rage“ für alle 5. Klassen das Stück „Total vernetzt und alles klar“ in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums auf. Die Geschichte eines Geschwisterpaares, das in seinem Alltag durch Computerspiele, Facebook und selbstgedrehte Videos tagtäglich mit den Gefahren der modernen Kommunikation konfrontiert

ben und Möglichkeiten der individuellen Förderung für Kinder mit besonderem Betreuungs- und Förderbedarf aufzeigen. Diese Informationsveranstaltung richtet sich an Interessierte aus dem erzieherischen, pädagogischen, therapeutischen und medizinischen Bereich sowie an Eltern, die mehr über uns erfahren wollen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anmeldung: schulkiga.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Tel. 07243/13275

Schulkindergarten an der Gartenschule Odertalweg 3, Ettlingen. <http://www.gartenschule-ettlingen.de/kindergarten>

Wilhelm-Röpke-Schule

Studienreise nach Madrid



Zwei Schülerinnen berichten: Vom 2. bis 8. Februar waren wir mit einem Teil unseres spanischen Kurses in Madrid. Den Aufenthalt über wohnten wir bei Gastfamilien, welche uns herzlich aufnahmen. Sie haben uns den spanischen Alltag und das Essen näher gebracht. Die ersten zwei Tage der Reise besuchten wir morgens eine Sprachschule, um unsere spanischen Kenntnisse zu verbessern. In der kleinen Gruppe lernte man auf

Spanisch etwas über das Wetter, Mode, spanische Kultur und auch Grammatik. Anschließend lernten wir verschiedene Sehenswürdigkeiten von Madrid kennen. Angefangen vom *Parque del Retiro*, ein wunderschöner Park mit See, auf dem man Bötchen fahren konnte, über Museen mit vielen bekannten Gemälden, *Puerta de Alcalá*, *Plaza de Cibeles*, *Museo del Prado*, bis hin zur „*Estación de Atocha*“, unter anderem.

Eines der absoluten Highlights war der Ausflug nach Toledo, wo drei komplett verschiedene Kulturen aufeinandertreffen und im Einklang miteinander zusammenleben.

Um unsere letzten Stunden noch zu genießen, fuhren wir noch ein letztes Mal in die Innenstadt, um „*chocolate con churros*“ zu essen. Natürlich war die Freude auf Daheim groß, jedoch immer mit dem Plan irgendwann noch einmal herzukommen.

Es war eine tolle Reise und ein echtes Erlebnis. Nur zu empfehlen für die kommenden Sprachschüler.

Heisenberg-Gymnasium

Besteuerung bei der SAP: Der Informatik-Biber

Ein Wettbewerb, bei dem unsere Unter- und Mittelstufe teilnimmt, ist der Informatik-Biber. Dort werden knifflige Aufgaben gestellt, die man mit Knobelausdauer und logischem Kombinieren lösen muss.

Als die Auswertung an die Schule zurückkam freuten wir uns über die Schüler, Nico Danese, Julia Langer und Melina Maier, die es bis zur Gewinnstufe eins und 14 weitere Schüler, die es in die Gewinnstufe zwei geschafft hatten. Gratulation!

Die acht besten Schüler aus der Klasse 9 und 10 wurden letzten Freitag zusätzlich zu ihren Preisen zur Besteneuerung in die SAP eingeladen. Daher machten sich Melina Maier, Anne Dietz, Indira Fömmel, Elisabeth Fuß, Anna Schneider, Antonia Voß, Yannik Weber und Valentin Hickel auf den Weg nach Walldorf.

Nach interessanten und kurzweiligen Beiträgen zum Beruf des Informatikers und den Ausbildungsmöglichkeiten, kleinen Interviews mit Personen, die den Beruf ausüben oder lehren, wurden dann die Schüler mit etwa 60 anderen Preisträgern aus der Region namentlich auf die Bühne gebeten.

Dieser kleine Ausflug hat uns allen sehr gut gefallen. Die Leistungen im Wettbewerb wurden nochmals honoriert, man bekam das Areal der SAP einmal aus der Nähe zu sehen.

Bis zum nächsten Informatik-Biber!

Amtliche Bekanntmachungen

Tagesordnungen Gemeinderat

Die Tagesordnungen für die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und der beschließenden Ausschüsse (Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschuss sowie Verwaltungsausschuss) finden sich künftig „weiter vorn“ im Amtsblatt unter der Rubrik „Rathaus aktuell“, siehe in dieser Ausgabe auf Seite 2.

Bewerberliste für die Wahl des 9. Jugendgemeinderats

Listenplatz	Vorname	Name	Alter	Schule	Hobbys
1	Joana	Schodrok	14	Schillerschule	Tanzen, Freunde treffen, draußen sein
2	Benjamin	Sivasuntharam	14	Wilhelm-Lorenz-Realschule	Basketball, Fußball, Freunden treffen, American Football, Rap, KSC, Pop, Politik
3	Lisa	Scherrer	18	Azubi zur Verwaltungsfachangestellten	Tennis spielen, Baby sitzen, Leichtathletik
4	Louis	Walz	13	Eichendorff-Gymnasium	Basketball, Musik hören, Freunde treffen
5	Lara	Pollich	15	Heisenberg-Gymnasium	Fußball, Klavier, Party, Freunde treffen
6	Andrey	Ryakin	15	Schillerschule	Musik hören, Basketball spielen
7	Marc	Jahn	13	Heisenberg-Gymnasium	E-Bass, Tennis, Fußball, Musik hören, Freunde treffen
8	Fabio	Strambini	15	Schillerschule	Basketball, Musik hören, Singen
9	Jann	Schlimpert	15	Albertus-Magnus-Gymnasium	Klettern, Kart fahren
10	Jonas	Kaiser	17	Anne-Frank-Realschule	Badminton, Computer, Freunde treffen
11	Marvin	Klatte	16	Albertus-Magnus-Gymnasium	Schwimmen, Paddeln
12	Albrecht	Simang	17	Eichendorff-Gymnasium	Fußball, Volleyball, Musik hören
13	Chiara	Schäfer	13	Heisenberg Gymnasium	Reiten, Tennis
14	Tim	Feuerstein	14	Wilhelm-Lorenz-Realschule	Fußball spielen, Freunde treffen
15	Marie-Claire	Grethler	15	St. Dominikus Gymnasium	Tennis spielen, Klavier spielen
16	Alina	Schiel	15	Wilhelm-Lorenz-Realschule	Kickboxen, Hiphop, Fitnesstraining, Zeichnen, Schwimmen, Freunde treffen, Mode, Jugendarbeit in der KJG- Herz- Jesu
17	Joël	Beier	17	Albert-Einstein-Schule	Fahrrad fahren, Klettern
18	Dominik	Kutija	15	Wilhelm-Lorenz-Realschule	Fußball spielen, Musik hören, Freunde treffen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum nächstmöglichen Termin im Amt für Bildung und Weiterbildung mehrere Stellen als

Aushilfskräfte für die Schulkindbetreuung

für die Flexible Nachmittagsbetreuung, Horte, Verlässliche Grundschule und Kindergarten zu besetzen.

Für diese anspruchsvollen Aufgaben suchen wir Bewerber/innen, die neben fachlicher Qualifikation (z. B. Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen), Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, ein hohes Maß an Kreativität sowie Kooperationsbereitschaft und Engagement mitbringen. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD-S.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 28.03.2014 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen. oder personalabteilung@ettlingen.de.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-513 (Frau Benkert, Amt für Bildung und Weiterbildung) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:

Wilhelm-Lorenz-Realschule Ettlingen –
Elektroinstallationsarbeiten
(Fachklasseneinrichtung)

Vergabe Nr. 2014015

Auftraggeber:

Stadt Ettlingen, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen

Leistungsumfang:

Einrichten eines Fachklassenraums mit
Vorraum: Trink- und Schmutzwasserleitungen,
Gasanlage

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de nachzulesen bzw. wird auf Anforderung unter Tel. 0 72 43 / 1 01-130 oder EMail an vergabe@ettlingen.de zugefaxt bzw. zugesandt.

Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen werden unter www.subreport.elvis.de/E61565851



Jahresrechnung 2011

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat in der öffentlichen Sitzung am 28.11.2012 folgenden Beschluss gefasst:

- Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 wird gemäß § 95 Abs. 2 GemO mit dem nach § 41 Abs. 3 GemHVO festgestellten und aufgliederten Ergebnis der Haushaltsrechnung für das Jahr 2011 mit Gesamteinnahmen von 115.497.374,01 € und Gesamtausgaben von 115.497.374,01 € Überschuss/Fehlbetrag 0,00 € festgestellt.
- Vom Ergebnis der örtlichen Prüfung wird zustimmend Kenntnis genommen.

Die Jahresrechnung 2011 sowie der Rechenschaftsbericht der Stadt Ettlingen für das Haushaltsjahr 2011 sind in der Zeit vom 14.03.2014 bis einschließlich 24.03.2014 bei der Stadtkämmerei, Kirchenplatz 9, Zi. 13, 1. OG. während den Servicezeiten zur Einsichtnahme ausgelegt.

Servicezeiten:

Montag und Dienstag, 8 - 12 Uhr sowie 13.30 - 15.30 Uhr,
Mittwoch und Freitag, 8 - 12 Uhr,
Donnerstag, 8 - 12 Uhr sowie 13.30 - 17 Uhr



Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:

Wilhelm-Lorenz-Realschule –
Fachklasseneinrichtung Labortechnik
Vergabe Nr. 2014016

Auftraggeber:

Stadt Ettlingen, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen

Leistungsumfang:

Einrichten von zwei Fachklassenräumen,
Trink- und Schmutzwasserleitungen, Gasanlage

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de nachzulesen bzw. wird auf Anforderung unter Tel. 0 72 43 / 1 01-130 oder EMail an vergabe@ettlingen.de zugefaxt bzw. zugesandt.

Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen werden unter www.subreport.elvis.de/E48552852

HAUSHALTS-SATZUNG

des Abwasserverbandes Beierbach, Sitz Ettlingen für das Haushaltsjahr 2014 (01.01.2014 – 31.12.2014)

Aufgrund von § 79 der GemO für Baden-Württemberg i. d. F. vom 16.04.2013, in Verbindung mit § 5 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit vom 16.09.1974 hat die Verbandsversammlung in der Sitzung vom 28. Januar 2014 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgestellt mit

1. Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 1.420.100 € davon im Verwaltungshaushalt 1.163.500 € im Vermögenshaushalt 256.600 €
2. dem Gesamtbetrag der Kreditaufnahme mit 0 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 0 €

§ 2

Die Umlagen der Verbandsgemeinden werden gemäß § 14 der Satzung des Zweckverbandes wie folgt festgesetzt:

- a) Finanzkostenumlage:

Ettlingen	91,50 % =	21.503 €
Malsch	8,50 % =	1.997 €
		23.500 €
- b) Betriebskostenumlage:

Ettlingen	91,50 % =	783.423 €
Malsch	8,50 % =	72.777 €
		856.200 €

Die Baukostenumlage der Verbandsgemeinden wird gemäß § 4 der Satzung des Zweckverbandes wie folgt festgesetzt:

Ettlingen	91,50 % =	0 €
Malsch	8,50 % =	0 €
		0 €

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Haushaltsjahr in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 300.000 € festgesetzt.

Ettlingen, den 28. Januar 2014

Der Verbandsvorsitzende:

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Abwasserverband Beierbach

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Schreiben vom 25.02.2014, Aktenzeichen: 14-2207.2-3, die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Beierbach am 28.01.2014 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 bestätigt.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.
Der Haushaltsplan 2014 liegt in der Zeit vom 13. bis einschließlich 21. März 2014 am Sitz der Verbandsverwaltung (Ettlingen, Kirchenplatz 9, Zimmer Nr. 15) während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Telefon 19292

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 07243 19292.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr.
Der Dienst habende Zahnarzt ist über 0721 19222 zu erfragen.

Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr
für Großtiere Dr. Essig, Einsteinstraße 6, Malsch, Tel. 07246/911999, mobil 0172/6363235

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 13. März

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, Reichenbach

Freitag, 14. März

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen, Marien-Apotheke, Wesostraße 118, 07240 1003, Pfinztal

Samstag, 15. März

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Sonntag, 16. März

Apotheke am Berliner Platz 2, Tel. 53 60 20, Neuwiesenreben

Montag, 17. März

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, Grünwettersbach, CentraVita-Apotheke, Kurpromenade 1-3, Tel. 07083 924850 Bad Herrenalb

Dienstag, 18. März

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn Melanchthon-Apotheke, Wössinger Straße 95, 07203 922407, Wössingen

Mittwoch, 19. März

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt, Schloss-Apotheke, Bahnhofstraße 33, 07232 30020, Königsbach

Donnerstag, 20. März

Herz-Apotheke, Ettlinger Straße 38, 07243 56610, Busenbach

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy, Hausnotrufbeauftragte des DRK, Telefon 0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter Telefon 07243/101-222.

Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHIE gGmbH, Tel. 07252 5622365

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kaiserallee 109, Karlsruhe, Telefon 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren
Telefon 101-509

Diakonisches Werk, Pforzheimer Str. 31,
Telefon 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst

Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen, Telefon 0721 9367654, Kriegsstr. 23-25, Karlsruhe

Polizei Ettlingen,

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140.

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, Telefon 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität:

Telefon 101-777 oder 338-777

Erdgas: Telefon 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

Telefon 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen,
Telefon 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe,
Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, Telefon: 07243/ 101546, Mobil: 0160/ 7077566,
Fax: 07243/ 101 8353

pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de
Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Ettlingen Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr.
Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:
Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762 .

Hospizdienst Ettlingen Anfragen und Beratung: Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116 **14 bis 17 Uhr.**

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege
Fachkrankenschwester für Gemeindefremdenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, Tel. 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Scheffelstraße 34.

MANO Pflgeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste:
Tel.07243 373829, Fax: 07243 525955,
Seestraße 28,
www.mano-pflege.de
E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB,
Goethestraße 15, Telefon 07243 529252,
Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Ettlingen Essen auf Rädern,
Informationen beim AWO-Versorgungszentrum,
Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17,
Tel. 07243 766900

Essen auf Rädern:
Nähere Informationen Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Mittelkerker Straße 4, Tel. 07243 515159 sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

Essen auf Rädern:
Infos beim DRK Kreisverband,
Andreas Jordan, Tel. 0721 955 95 65

Beratung für ältere Menschen
Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Telefon 07243 54950.

Demenzberatung beim Caritasverband
Lorenz-Werthmann-Str. 2,
Tel. 07243 515-122,
Ansprechpartnerin: Karin Carillon

Amt für Jugend, Familie und Senioren
für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug,
Tel. 07243 101-509, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung
des DRK Terminvereinbarung unter der Nummer 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle
Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen Tel. 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbands Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen,
Goethestraße 15a, Tel. 07243 515-130

Schwangerschaftsberatung:

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung unter 07243 515-0

Diakonisches Werk Ettlingen,
rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes,
Pforzheimer Straße 31,
Tel. 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung:

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22,
07243 215305,
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung:

Caritasverband Ettlingen,
Lorenz-Werthmann-Straße 2,
Anmeldung Telefon 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz
für Kleinkinder bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayer Str. 34;

Achtung neue Nummer: 07243 94545-0; Fax: 07243 94545-45, E-Mail: info@tev-ettlingen.de, www.tev-ettlingen.de

Mano Pflgeteam GmbH
Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen,
Tel. 07243 373829, Fax 07243 525955,
E-Mail pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk,
Paar- und Familienkonflikte, Trennung u. Scheidung, finanzielle Probleme,
Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de,
www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind
Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

Amt für Jugend, Familie und Senioren
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-389

Familienpflegerin
Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen
07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Telefon 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Samstag, 15., und Sonntag, 16. März

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei St. Martin

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag 10 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Pfarrei St. Josef Bruchhausen

Sonntag, 10 Uhr Sonntagsmesse

Pfarrei St. Dionysius Ettlingenweiler

Sonntag 11 Kinder- und Familienmesse

Pfarrei St. Wendelin Oberweiler

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Pfarrei St. Bonifatius Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrei Maria Königin Schluttenbach

Samstag 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst

Pfarrei St. Antonius Spessart

Sonntag 9.45 Uhr Eucharistiefeier;

9.45 Uhr Kinderkirche im Untergeschoss

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag, 10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen, gleichzeitig Minikirche und Kirche für Kids; **19 Uhr 10. Serenadenkonzert** in der Kleinen Kirche Bruchhausen, „**Kirschblüte und Regenpfeifer – Musik und Märchen aus Japan**“

Pauluspfarrei

Freitag, 19 Uhr Umweltgottesdienst in der Pauluskirche, Pfarrer A. Heitmann - Kühlewein und Team

Johannespfarrei

Freitag 19 Uhr Umweltgottesdienst in der Pauluskirche, Pfarrer A. Heitmann-Kühlewein und Team

Sonntag 8.45 Uhr Gottesdienst in Spessart, Pfarrer A. Heitmann-Kühlewein; 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche mit Konfi-Gespräch, anschl. Brunch, Pfarrer A. Heitmann-Kühlewein und Gemeindediakon Frederik Lowin

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kinderbetreuung im Gemeindezentrum Dieselstraße 52 (Eingang Ottostraße).

Liebnzeller Gemeinde

www.lgv-ettlingen.de, 0721 4997814

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst durch Bezirksevangelist Kull

Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

FRAUEN IN DER BIBEL - Eine neue Veranstaltungsreihe

Oftmals erscheint Kirche doch als sehr männerdominierter Ort. Auch die Bibel scheint ein Buch von Männern über Männer zu sein. Immerhin gibt es drei Bücher im Alten Testament, die nach Frauen benannt sind (Rut, Judith und Esther). Und es gibt viele, teils überraschende Geschichten über Frauen. Ich möchte mich mit verschiedenen Methoden auf die Suche nach ihnen begeben und lade nicht nur Frauen dazu ein, diesen Weg mitzugehen. Die Veranstaltungen sind unabhängig voneinander. Am Beginn sollen die Frauen aus dem Stammbaum Jesu stehen, die Matthäus in seiner Aufzählung der Ahnenreihe von Jesus erwähnt: Tamar, Rahab, Rut und die Frau des Urija (Mt 1, 1-16). Am **26. März um 20 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu** geht es also um Tamar. **Bitte bis zum 21. März anmelden** unter c.leben@gmx.de oder (07243) 21 72 17, Dr. Christiane Feldmann-Leben.

Der Kirchenchor St. Martin lädt ein zur **Chorversammlung mit Neuwahlen** am Samstag, 15. März, um 19:45 Uhr im Martinshof.

PERU-PARTNERSCHAFTSKREIS

Am Sonntag, **16. März**, findet wieder das traditionelle **Fastenessen der Seelsorgeeinheit** für unsere Partnergemeinde statt. Nach dem Gottesdienst um 10:30 Uhr in Herz Jesu laden wir ein zu einem Mittagessen mit anschließendem Kaffee und Kuchen im Gemeindezentrum Herz Jesu. Der Erlös dieses Tages kommt aktuellen Projekten unserer Partnergemeinde zu Gute. Jede Kuchenspende ist sehr willkommen.

KJG Herz-Jesu

Zeltlager in den Sommerferien

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.kjg-herz-jesu.de und speziell auf dem **ZELA-Informationsabend**: Freitag, **14. März, 19 Uhr**, Gemeindezentrum Herz-Jesu.

Kirchenchor St. Martin Ettlingen

Chorversammlung am 15. März nach dem Abendgottesdienst im Martinshof für alle Chor- und fördernde Mitglieder.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Neue Programmkonzeption!!!

Venetien – Eine Reise für Leib und Seele
Von Mittwoch, 11. bis Donnerstag, 19. Juni
Informationen und Anmeldung: Kath. Pfarramt Bruchhausen Telefon 91119

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen



Paulusgemeinde

Seminar Krankenpflege

Die Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. und die Paulusgemeinde Ettlingen laden ein zu einem Kurs „Krankenpflege für Pflegendes und Interessierte“ im Gemeindehaus, Schlesierstraße 1 jeweils donnerstags zu folgenden Terminen: 13., 20., 27. März sowie am 3. und 10. April, von 18-21 Uhr.

Die Kosten übernimmt die AOK.

Themen u.a. Einstufung in die Pflegeversicherung, die Selbstpflege (Umgang mit der eigenen Gesundheit), Grundpflege, Komplikationen in der Pflege, Einstufung von Demenzkranken

Anmeldung im Pfarramt, Tel. 12462

Kursleitung: Ralph Schneller, Krankenpfleger

Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 13. März um 19.45 Uhr im Pauluszimmer.

Gesprächsgruppe Feierabend

Dienstag, 18. März, 19.50 Uhr Emporezimmer

Die Weisheit des Körpers

Mit Karin Pitzer. Nach jahrhundertelanger Abwertung oder gar Verteufelung alles Leiblichen durch griechische Philosophie (Leib = Gefängnis der Seele) und christliche Theologie (Leib = Sitz der Sünde) und der daraus logischerweise folgen-

den Trennung von Leib und Seele, sieht man heute den Menschen als Einheit von Leib-Seele-Geist. Alles, was dem Menschen widerfährt, betrifft ihn als Ganzheit. Der Körper wird nicht mehr negativ gesehen, sondern positiv als Träger und Sprachrohr der Seele. Der Körper hat uns Wichtiges zu sagen; aber viele Menschen verstehen die Sprache des Körpers nicht. Inzwischen gibt es dafür viele hilfreiche Methoden. Der Vortrag soll unter anderem die Methode des Focusing vorstellen und zeigen, welche Verbindung zwischen der Sprache des Körpers und der Sprache des Glaubens besteht.

Soiree: Finsternis - nicht finster bei dir
Samstag, 22. März, 19 Uhr, Pauluskirche Gebete und Meditationen für die Begleitung Sterbender und Trauernder. Musikalische Gestaltung: Duo Atembogen: Dorotheas Lehle, Cello, und Helga Betsarkis, Akkordeon. Lesung: Thomas Weiß, Pfarrer der Evang. Luthergemeinde Baden-Baden und Erwachsenenbildner liest aus seinem Buch „Auch Finsternis ist nicht finster bei dir“. Eintritt frei

Freie evangelische Gemeinde

Vitaminbonbons für Geist und Seele
zwei Seminare zur Paarbeziehung und zur Kindererziehung an.
Auftritt bildet das Seminar ‚Schau hin!‘ Kompetente Medienerziehung in den ersten zehn Lebensjahren am 15. März von 10 - 12 Uhr. Das zweite Seminar ‚Konflikte (er)leben findet am Freitag, 9. Mai von 20 bis 22 Uhr statt. Die Partnerschaftsseminare beginnen mit einem Candle-Light-Diner am Freitag, 21. März um 20 Uhr. Thema: ‚Wir sind ja sooo unterschiedlich! Wie schaffen wir es, trotzdem ein gutes Team zu sein?‘ Fortgesetzt wird das Thema am Donnerstag, 3. April, 20 Uhr ‚Was tun wenn's kracht?‘ – konstruktiv Konflikte lösen.
Zu allen Seminaren ist der Eintritt frei – über Spenden freuen wir uns, außer das Candle-Light-Diner kostet 15.- € pro Person. Anmeldung jedoch erforderlich entweder 07243 529932 oder rainer.meier@feg-ettlingen.de, www.feg-ettlingen.de

PaB-Jugendfreizeit Sommer

Am Samstag, 16. August 2014 geht es los! Die PaB-Sommerfreizeit für Jugendliche ab 14 Jahren in der Dobelmühle in Aulendorf. Ein Hochseilgarten, Beachvolleyball, ein kleiner See und vieles mehr erwarten Dich! Kosten für Fahrt, Unterkunft, Essen und Programm: 185.- € (Frühbuche bis 31. März), oder 215.- € ab 1. April. Infos und Anmeldung Jonas Günter (07243 5245628) oder jonas.guenter@feg-ettlingen.de

Hospizgruppe Ettlingen

Trauercafé „Kornblume“

Hier können Trauernde ohne vorherige Anmeldung andere Menschen in ähnlichen Situationen treffen. Eine Gruppe von

ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizhelferinnen und -helfern hat dieses Angebot erarbeitet Die Teilnahme ist kostenlos

Das Trauercafé „Kornblume“ jeweils am **3. Mittwoch im Monat von 17 – 19 Uhr**

in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Str. 31 (Innenhof), der nächste Termin: **19. März**
Faltblatt erhältlich beim Hospizdienst s.o. 07243/54 95 0
ettlingen@diakonie-laka.de

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Dienstag, 18. März, 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: „Single, Paar und Marktwirtschaft“

Mittwoch, 19. März, 19 Uhr Kath. Frauengemeinschaft - kfd-: Vortrag von Sophia Weber: „Erlebnisse und Erfahrungen während des Freiwilligen Sozialen Jahres in Uganda“; 20 Uhr Netzwerk Erwachsener Christen

Donnerstag, 20. März, 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: Großherzogin Luise „Badens Frauenzier“; 14:30 Uhr Spurensuche - ältere Menschen gehen gemeinsam einen Glaubensweg

Pfarrei St. Martin

Samstag, 15. März, 19:45 Uhr Versammlung des Kirchenchores St. Martin mit Neuwahlen

Dienstag, 18. März, 14 Uhr Gemeinschaft der Ältergewordenen: Vortrag von Dr. Bernhard Adam zum Thema „Äpfel“ im Martinshof; 19 Uhr Gegenstandslose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche Leitung: Helga Micken

Pfarrei Liebfrauen

Montag, 17. März, 18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

Mittwoch, 19. März, 19:30 Uhr KAB-Vortrag, Thema: „Christusbilder“, Referent: Pfarrer Martin Heringklee

Evangelische Kirchengemeinde

Freitag, 14. März, 19 Uhr Umweltgottesdienst. In diesem Gottesdienst in der Pauluskirche wird das Zertifikat „Grüner Gockel“ an die Kirchengemeinde überreicht. Es soll unsere Verantwortung für die Schöpfung in besonderer Weise zum Ausdruck kommen.

Luthergemeinde

Freitag, 14. März, 18 Uhr Kochclub Gemeindezentrum Bruchhausen

Sonntag, 16. März, 19 Uhr 10. Serenadenkonzert, Kleine Kirche

Mittwoch, 19. März, 20 Uhr Chor Gemeindezentrum Bruchhausen

Donnerstag, 20. März, 19 Uhr Elternabend für die Konfirmand/innen der Luthergemeinde, Gemeindehaus der Liebfrauenengemeinde; 20 Uhr Abendtreff: Weg der Hoffnung - Kreuzwegandacht in der Kleinen Kirche, Bruchhausen

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de
Samstag, 19.30 Uhr Jugendgruppe PaB (People and Bible) von 14 - 18 Jahren, Kontakt Jonas Günter, 07243 5245628

Mittwoch, 10 Uhr miniMAX für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren, Kontakt Nadine Laukemann 07243 3133020; 14:30 Uhr TaM (Treff am Mittwoch, jeden 2. und 4. Mittwoch) für Menschen fortgeschrittenen Alters, Kontakt Karl-Heinz Lehmann 07243 606509, 17.30 Uhr Jungchar für Kids von 8 bis 12 Jahren

Donnerstag bis 27. Februar, 15-18 Uhr Ettlinger Winterspielplatz (Indoor) von 0-8 Jahren; Eintritt frei - Spende erbeten

Freitag, 10-11 Uhr Eltern-Café für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg, Ettl.-West **K o n t a k t**: Caroline Günter; 15.30-17.30 Uhr Fred's Freundestreff Spieletreff zweimal im Monat, Bürgertreff im Fürstenberg, Ettl.-West, Kontakt Jonas Günter 07243 52 45 628

Liebnzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Freitag, 15.30 Uhr Käferclub für Kinder von 3 bis 7 Jahren (14-tägig)

Montag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag im Monat); 20 Uhr Hauskreis 1; 20.30 Uhr Hauskreis 2

Dienstag 15 Uhr Frauenkreis (14-tägig); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-Tägig, ungerade KW)

Mittwoch 16.30-18 Uhr Jungchar (Mädchen/Jungen 8 bis 13 Jahre) 18.45 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige; 20.30 Uhr Hauskreis 3

Donnerstag 9.30 - 11 Uhr Krabbelgruppe „Gott kennen lernen von Anfang an“ 0-3 Jahre; 15 Uhr Bibelkreis

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Mittwoch, 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Jeden 3. Montag/Monat, 9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

Freitag (14-tägig), 17 Uhr Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

Samstag (14-tägig), 18 Uhr Jugendkreis (Teens 14-18 Jahre)

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

Bis 18. Mai, Mi-So: 11 – 18 Uhr

Das lässt ja tief blicken...der Stadtgeschichte auf der Spur Mitmach-Ausstellung für die ganze Familie. Informationen: 07243 101-273 Museum

Bis 16. März, Mi – Sa 15 – 18 Uhr, So 11 bis 18 Uhr **Franz Bernhard – Radierungen, Modelle für öffentliche Arbeiten und Güsse** Eintritt frei Kunstverein Wilhelmshöhe

11. März bis 17. April, Di, Do, Fr: 12 – 18 Uhr; Mi: 10 – 18 Uhr; Sa: 10 – 13 Uhr **Augenblicke im Himalaya** Fotografien Stadtbibliothek Obere Zwingerstraße 12

Veranstaltungen:

Freitag, 14. März,
17 Uhr **Jungschar – Zeppelinreff** für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Christliche Gemeinde Zeppelinstraße 3,

20:30 Uhr **Daniel Prandi Quartett** Wolfgang Fuhr (sax), Daniel Prandi (p), Axel Kühn (b), Kristof Körner (dr) Eintritt 12 €/ 7 € (erm. Mitglieder, Schüler, Studenten) Einlass 19:30 Uhr/ Karten an der Abendkasse Jazz-Club Ettlingen Birdland59

Samstag, 15. März,
ab 10 Uhr **Basketball Heimspieltag** Sportveranstaltung TSV Ettlingen Alb-gauhalle

10:30 Uhr **Spanisch für Kinder** spanische Vorlese- und Mitmachaktion mit Ana Lilia Gerner. Für Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern. Keine Anmeldung erforderlich! Stadtbibliothek Obere Zwinger-gasse 12

20 Uhr **Quadro Nuevo: End of the Rain-bow**
VVK: 20 €/ 17 €/14 € Karten in der Stadtinformation 07243 101-380 Stadt-halle

ab 20:30 Uhr **Joselo González & Tomás Pérez LIVE im ZELT** Latin-Party mit Gitarre & Percussion! UKB 5 € Tickets an der Abendkasse und im VVK WaTT's Brasserie & Cocktailbar

Sonntag, 16. März,
19 Uhr **Schubertiade - Lieder ohne Grenzen – ITALIEN** Preise: 25 €/ 15 € (erm.) Karten in der Stadtinformation 07243 101-380, schubertiade.de - Forum für Liedkunst Asamsaal/Schloss

19 Uhr **10. Serenadenkonzert**“ Kirschblüte und Regenpfeifer - Musik und Märchen aus Japan“ Luthergemeinde Kleine Kirche Bruchhausen

Dienstag, 18. März,
9:30 Uhr **Vortrag: Single, Paar und Marktwirtschaft** Referent: Walter R. Kaiser, Wissenschaftsphilosoph, Heimsheim Anmeldung: 07243 5148300 marion.winheller@web.de Bildungswerk Ettlingen Pfarrzentrum Herz-Jesu

10 Uhr **Kabulski und Zilli – Ohwiewunderbarschön** Autorenbegegnung mit Brigitte Werner für Schulklassen (2. Klasse) Anmeldung unter 07243 101-207 Stadtbibliothek Obere Zwinger-gasse 12

Mittwoch, 19.März,
20 Uhr **Vortrag zum Thema „Wenn die Angst zu groß wird“ mit Heilpraktikerin Monika Cronjaeger** Unkostenbeitrag: 3 € www.netzwerk-weierer-scheune.de Netzwerk Weierer Scheune, Morgenstr. 24a, Ettlingenweier

Donnerstag, 20.März,
9:15 Uhr **Frauenkreis/ -Frühstück** Christliche Gemeinde Zeppelinstraße 3,

9:30 Uhr **Großherzogin Luise „Badens Frauenzier“** Annette Borchardt-Wenzel, Historikerin, Redakteurin bei den BNN, Anmeldung und Leitung: Dietrud Berg: 07243 12943 dietrud-berg@t-online.de, Bildungswerk Ettlingen Pfarrzentrum Herz-Jesu

16:30 Uhr **Türkisch-deutsche Vorlesestunde** mit Funda Caliskan, für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern Keine Anmeldung erforderlich, Stadtbibliothek Obere Zwinger-gasse 12

20 Uhr **Reise in das tibetische Exil** Vortrag mit Fotodokumentation mit Andreas Krause - Trimpin Stadtbibliothek Obere Zwinger-gasse 12

Donnerstag, 20.März,
20 Uhr **Sternstunden der Filmgeschichte - Vom Winde verweht** Preise: 7,50 €/ 6,50 € (erm.) Stadtwerke in Zusammenarbeit mit dem Kulisse Kino

Wanderungen:
Donnerstag, 20. März,
9:40 Uhr **Auf dem Ittersbacher Kuckucksweg** vom Stockmädle über Tornadostein zum Jakobsbrunnen.

Abfahrt : Ettlingen-Stadt 9.53 Uhr S11, Gehzeit ca. 3 Stunden, Führung: Steffen Cölln und Helga Grawe, City plus oder Seniorenkarte erforderlich, Schwarzwaldverein Ettlingen Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr bei der Pauluspfarre, Schlesierstr.3, und jeden Freitag, 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; regionale Kontaktstelle: Fasanenstr. 1, Karlsruhe, 0721 19295, täglich 7 bis 23 Uhr.

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242 1003 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

„**Sport TROTZ(T) Krebs**“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, Tel. 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen 54950.

Eltern herzkranker Kinder Nordbaden www.herzkranke-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Feininger 07243 9497336 oder Beate Klein 07243 99391.

Angehörige psychisch Kranker helfen einander, Info-Telefon donnerstags 17 bis 19 Uhr unter 07202 942632.

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

Menschen mit Behinderungen - „Netzwerk Ettlingen“: Förderung von Integration, Selbstbestimmung und Teilhabe, Information unter 07243 523736. Homepage www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis **„Demenzfreundliches Ettlingen“**: mittwochs 14 - 16 Uhr Gespräche und Beratung in der VHS, Pforzheimer Str. 14, Eingang Seminarstraße. Offener Gesprächskreis jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Infos unter 0176 38393964, E-Mail: info@ak-demenz.de

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden zweiten Freitag im Monat 14 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

Selbsthilfegruppe für Stimmenhörer, Treffen an geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr. Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen 07243 515133

Parteiveranstaltungen

Senioren-Union

Info-Veranstaltung am Mittwoch, 19. März, um 15 Uhr im Pfarrzentrum Herz-Jesu, zusammen mit der Senioren-Union Karlsruhe-Land. Dr. Brigitte Metz, Chefärztin der Geriatrie im Diakonissenkrankenhaus Ruppurr, spricht zum Thema: Krankheiten des Alters -wie vorsorgen, wie behandeln, wie verringern? Wir laden freundlichst ein, Eintritt ist frei. Mitgliederversammlung des SPD-Stadtverbandes zur Nominierung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Ortschaftsratswahl Oberweier 2014 am Donnerstag, 13. März um 19.30 Uhr im „Alten Jahn“, Dorfwiesenstraße 18, Ettlingenweier. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Stammtisch FE - Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE-Für Ettlingen findet am Donnerstag, 13. März, ab 19.30 Uhr in der Luisenstube in der Schöllbronner Straße statt. Alle interessierten BürgerInnen sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.